



TBG-INFO

Informations-Magazin
Turnerbund Gaggenau 1882 e.V.

Ausgabe 2025

Rückblick auf das Jahr

2024



Familyday
und RED WHITE NIGHT



TB Gaggenau
Sieger bei der Tour de Gaggenau

TBG-Tassen
zum Verkauf



SEIT
1886

„Ein Team mit Herz & Holz.“

ZIMMEREI
DACHSANIERUNG
HOLZHÄUSER
DACHFENSTER
BALKONE
CARPORTS
TERRASSEN

Unsere Leidenschaft für hochqualitative Handwerkskunst betreiben wir seit 140 Jahren. Mit modernster Technologie und innovativen Ansätzen erfüllen wir auch Ihre Wünsche.

WIE KÖNNEN WIR IHNEN HELFEN?
TELEFON 07225 - 1452

H O L Z B A U



HURRLE

www.holzbau-hurrle.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	04	Aus den Abteilungen	
Einladung Mitgliederversammlung	06	Freizeit/Wandern/Radfahren	36
Mitgliederversammlung 2024	07	Freizeitsport Erwachsene/Senioren	42
Mitgliedsbeiträge	10	Gerätturnen männlich.....	46
Mitglieder-Informationen.....	12	Gerätturnen weiblich	50
Kontaktdaten.....	14	Gesundheitssport/Prävention.....	58
Geburtstage.....	16	Gymnastik/Tanz/Aerobic	63
Hundsbach	21	Handball	70
Clubhaus	22	Kinder- und Jugendturnen.....	76
RED WHITE NIGHT	24	Leichtathletik/Sportabzeichen	84
Showgruppe TRONGYM.....	25	Schwimmen	90
Tour de Gaggenau	28	Tennis.....	98
Sportlerehrung.....	30		
TBG-Weihnachtsfeier.....	33		

www.tbagggenau.de



Impressum

TBG-Information: Vereinszeitung des Turnerbund Gaggenau 1882 e.V.

Herausgeber: Turnerbund Gaggenau 1882 e.V.

Vi.S.d.P.: Thorsten Chwalek, Josef-Hollerbach-Str. 50, 76571 Gaggenau,
Evelina Schüle, Josef-Vogt-Str. 20 a, 76571 Gaggenau und
Thomas Häfele, Blumenstr. 5, 76316 Malsch

Redaktion/Anzeigenverwaltung: Bianca Kohlbecker

Layout: Bianca Kohlbecker

Druck: PRIMUS international printing GmbH

Der Bezugspreis ist im Mitgliedspreis enthalten.

Auflage: 1000 Stück

Erscheinungsweise: 1 x jährlich im Februar/März

Die in dieser Ausgabe signierten Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht unbedingt mit der des Herausgebers und der Verantwortlichen übereinstimmt.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 31.12.2024

Für die TBG-Info fotografierten:Abteilungs- und Übungsleiter sowie Vereinsmitglieder.

Liebe Vereinsmitglieder,

wenn Sie diese TBG-Info in den Händen halten, dann liegen bereits einige Wochen des “neuen” Jahres 2025 hinter uns. Und diese Wochen waren sicher nicht ereignisarm. In Deutschland dominierte der aufgrund der vorgezogenen Bundestagswahl verkürzte und zugespitzte Wahlkampf mit vielen, teils lautstark geführten Debatten um wichtige aktuelle Themen. Viele Menschen fühlen sich in diesen Zeiten nicht mehr “mitgenommen”, sehen sich und ihre Sorgen und Nöte von “denen da oben” nicht ernst genug genommen, Politik und Bevölkerung entfremden sich zusehends voneinander.

Dem wollen wir bei uns im TB Gaggenau ein ganz anderes Konzept entgegenzusetzen. Wir wollen keinen Vereinsvorstand, der in einer Blase lebt und nur die eigenen Ziele verfolgt und dabei an den Wünschen und Bedürfnissen der Mitglieder “vorbei regiert”. Und wir wollen keine unmündigen Mitglieder, die alles als gegeben hinnehmen und sich nicht trauen, eigene Ideen einzubringen oder Kritik und Wünsche zu äußern.

Laut Wikipedia ist ein Mitglied ein “konstitutiver Angehöriger” einer Personenvereinigung. Wobei “konstitutiv” hier bedeutet, dass es diese Personenvereinigung ohne Mitglieder gar nicht geben könnte. Das heißt, übertragen auf unseren Verein: Die Mitglieder machen den Verein aus – ohne Mitglieder gibt es auch keinen Verein!

Sie sind als Mitglied nicht einfach nur Teilnehmer an einem oder mehreren Angeboten, sondern Sie selbst – wir alle – sind der Verein.

Daher ermutigen wir alle Mitglieder, sich aktiv einzubringen, den Verein selbst aktiv mitzugestalten. Möglichkeiten gibt es viele: Einbringen bei Arbeitseinsätzen, Umbaumaßnahmen, Vereinsfesten oder ähnlichen Aktivitäten; Mithilfe im Sportbetrieb als Helfer und Trainer in einer unserer 11 Abteilungen; Kritisches Hinterfragen von Angeboten und Abläufen im Verein; Einbringen eigener, neuer Ideen für laufende Projekte, die Vereinsverwaltung, das Sportangebot.

Anregungen, Kritik und neue Ideen können gerne bei der jährlichen Mitgliederversammlung angebracht werden, aber auch einfach so “unterm Jahr”, indem Sie sich an Ihren Trainer, Abteilungsleiter oder jemanden aus

dem Vorstand wenden – und zwar ganz ungezwungen und formlos per Mail, Telefonanruf oder im persönlichen Gespräch. Wir wollen ein Verein mit nahbarer Vereinsführung sein, die Kritik, Ideen, Anregungen und Wünsche nicht nur wahrnimmt, sondern dann auch ernst nimmt.



von links nach rechts: Thomas Häfele, Evelina Schüle und Thorsten Chwalek

Lasst uns daher alle gemeinsam das Miteinander bei uns im TB Gaggenau gestalten, die Zukunft unseres Vereins gemeinsam entwickeln und für uns alle eine gute Gemeinschaft schaffen, in der wir gemeinsam die Freude am Sport erleben und Freundschaften pflegen können.

Die vorliegende TBG-Info bietet wieder einen Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten im TBG im vergangenen Jahr 2024 und das Schmökern in diesem Büchlein liefert vielleicht den idealen Startpunkt, für sich neue Angebote zu entdecken, zu überlegen wo man sich einbringen könnte und möchte oder um eigene Ideen und Verbesserungsvorschläge zu entwickeln. Wir freuen uns auf jeden Fall auf jede Rückmeldung, Anfrage oder neue Idee, die an uns herangetragen wird.

In diesem Sinne: Viel Spaß bei der Lektüre unserer aktuellen TBG-Info.

Ihre Vorstände

Vorstand Sport
Thorsten Chwalek

Vorstand Finanzen
Evelina Schüle

Vorstand Verwaltung
Thomas Häfele

Danke ...

sagen wir allen Firmen, die durch ihr Inserat die Herausgabe dieser TBG-Information unterstützt haben.

TBG-Vorstand + Redaktion

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 11. April 2025

Wir laden alle Mitglieder zur TBG-Mitgliederversammlung am Freitag, 11. April 2025, um 19.00 Uhr, im TBG-Clubhaus (Waldstraße 40) ein.

Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

- 1) Begrüßung
- 2) Totengedenken
- 3) Bericht des Vorstandes
- 4) Bericht zum Sportjahr 2024
- 5) Bericht zur Mitgliederverwaltung
- 6) Bericht zum Clubhaus und zum Ski- und Wanderheim
- 7) Bericht für das Rechnungsjahr 2024
- 8) Bericht der Rechnungsprüfer für 2024
- 9) Aussprache über die Berichte
- 10) Entlastung des Vorstandes und der Rechnungsprüfer
- 11) Wahlen / Bestätigungen (gem. § 11 der TBG-Satzung)
 - a) Wahlen zur Vorstandschaft
 - Finanzen
 - Immobilien
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - b) Bestätigung der Abteilungsleiter
 - c) Wahl der Rechnungsprüfer
- 12) Haushaltsplan 2025
- 13) Anträge
- 14) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 15) Schlussworte

Anträge an die Mitgliederversammlung aus den Reihen der Mitglieder bitten wir mindestens vier Wochen vor dem Versammlungstermin bei Thomas Häfele per E-Mail an verwaltung@tbgaggenau.de einzureichen.

Zeigen Sie durch Ihren Besuch Ihr Interesse an der Arbeit des TB Gaggenau und machen Sie von Ihrem Wahl- und Mitbestimmungsrecht Gebrauch.

Evelina Schüle
Vorstand Finanzen

Thomas Häfele
Vorstand Verwaltung

Thorsten Chwalek
Vorstand Sport

Mitgliederversammlung 2024

Am 26. April veranstalteten wir unsere ordentliche Mitgliederversammlung im TBG-Clubhaus bei den Tennisplätzen.

Im Bericht des Vorstandes gab Sportvorstand Dr. Thorsten Chwalek eine Zusammenfassung über das zurückliegende Jahr, welches organisatorisch von der Sanierung Clubhaus dominiert wurde. Mit viel Eigenleistung und einer großen Spendenbereitschaft wurde die veraltete Ölheizung durch Split-Klimageräte und eine Wärmepumpe ersetzt. Im Laufe des Jahres stand noch als nächstes die Sanierung des sich absenkenden Anbaus an. 2025 soll dann die Dacherneuerung mit einer Photovoltaikanlage aus Eigenmitteln und mit Spenden erfolgen. Als weiteres wichtiges Thema wurde das Schutzkonzept des TBGs gegen sexualisierte Gewalt angesprochen. Die vereinsinterne Schulung aller Trainer und Helfer sowie die vollständige Vorlage qualifizierter Führungszeugnisse erfolgte 2023 und wird nun fortlaufend nachgeführt.

Sportlich bietet der TBG weiterhin ein großes Angebot an Breiten- und Wettkampfsport an. Die Nachfrage vor allem im Kinderbereich danach ist weiterhin erfreulicherweise sehr hoch, wird aber durch ausgezeigte Hallenkapazitäten und die Anzahl der Trainer begrenzt.

Chwalek wies zudem auf die Kurse Yoga, ein Wunsch vieler Mitglieder und Modern Dance und Contemporary mit Olena Martynenko aus der Ukraine hin. Im Oktober 2023 richtete der TBG zusammen mit dem TB Bad Rotenfels, dem TV Hörden, der Spvgg Ottenau und dem TV Sulzbach das Gaukinderturnfest erfolgreich aus. Das über die Stadtgrenzen hinaus bekannte TBG-Meeting der Schwimmabteilung, welches aufgrund gestiegener Sicherheitsvorgaben leider im Murganabad nicht mehr ausgerichtet werden kann, wird als Mittelbadencup in Forchheim in Kooperation mit dem SV Delphin Rheinstetten am 4. Mai veranstaltet werden. Diese beiden Ereignisse, sowie die anstehende Neuorganisation der Panthers bzw. des Handballs im Murgtal, Stichwort #nextgeneration, sind Beispiele, wie zukünftig das Vereinsleben und größere Veranstaltungen mit begrenzter Bereitschaft zum Ehrenamt bei gleichzeitig gestiegenen Anforderungen der Gesellschaft funktionieren können, so Chwalek.

Mit einer hohen Anzahl an Tennisspielern im Kindesalter trägt die Jugendarbeit der letzten Jahre in der Tennisabteilung nun erfreuliche Früchte. Besonders

stolz ist der Verein zudem auf seine Showgruppe TRONGYM, welche an der Weltgymnaestrada in Amsterdam teilnahm und sich nach erfolgreichen Wettbewerben BTB- u. DTB-Showgruppe 2023 nennen darf.

Verwaltungsvorstand Thomas Häfele berichtete von einem Anstieg von 56 auf nun 1.365 Mitgliedern und damit die Überwindung des Tiefpunktes von 2022 mit 1.228. Er hofft auf die Fortführung dieses Trends in Zukunft, da der Verein von seinen Rekordzahlen noch ein gutes Stück entfernt ist.

Thomas Jahoda, Vorstandsmitglied für Liegenschaften und Immobilien berichtete von 26 Vermietungen im Ski- u. Wanderheim Hundsbach 2023. Aufgrund der Sanierung wird das Clubhaus 2024 weiterhin nicht vermietet werden.

Das Rechnungsjahr 2023 endete in Summe mit einem Plus von 1.000 €, so Evelina Schüle, Vorstand für Finanzen. Sie kündigte Erhöhungen der Abteilungsbeiträge ab 2025 an, welche zuvor in den Abteilungsversammlungen festgelegt wurden. Ausschlaggebend sind hier gestiegene Wettkampfgebühren und Verbandsbeiträge. Der Mitgliedsbeitrag bleibt hingegen weiterhin unangetastet.

Im Anschluss wurde der Vorstand von den Mitgliedern einstimmig entlastet. Manfred Stößer bedankte sich beim Vorstand im Namen aller Mitglieder für zehn Jahre Vereinsarbeit in unveränderter und vollständiger Besetzung nach dem Umbruch von 2014.

Bei den satzungsmäßigen zweijährigen Wahlen der Vorstandschaft wurden Thomas Häfele (Verwaltung), Dr. Thorsten Chwalek (Sport) und Bianca Kohlbecker (Veranstaltungen & Events) ohne Gegenstimmen wiedergewählt. Jule Mülchen (Vorstandsmitglied als neue Jugendleiterin) und die zuvor in ihren Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter wurden bestätigt. Eine Änderung gab es mit der neuen Abteilungsleiterin Birgit Breschendorf (Gesundheitssport und Prävention). Die Mitgliederverwaltung wurde unterdessen bereits vorab von Sarah Häfele-Gerstner übernommen. Ihre Vorgängerin Sabrina Demirbas wurde in der Sitzung floral verabschiedet.

Als anstehende Höhepunkte wurde auf die zum dritten Mal stattfindende Red-White-Night mit Eric Prinzing am 13. Juli, Public Viewing zur EM und eine Ehrungsveranstaltung im Herbst hingewiesen. Die harmonisch verlaufende Vollversammlung wurde nach eineinhalb Stunden von Thomas Häfele beendet.

Sebastian Ball

**Lust bekommen etwas Anderes
auszuprobieren oder Freunde
und Verwandte mitzubringen?**

**Beim TBG ist jeder
herzlich willkommen!**

**WIR FREUEN UNS
SCHON AUF DICH!**

Wir bieten Dir als TBG-Mitglied:

- **Gemeinschaft**
- **Breites Sportangebot**
- **Spaß**
- **Wechselnde Kursangebote**
- **Gut ausgebildete Trainer**
- **Die Möglichkeit mitzuwirken**

Mitgliedsbeiträge 2024

Zur Teilnahme an den Übungs- und Trainingsstunden ist die Mitgliedschaft im TB Gaggenau erforderlich. Die Beitragsordnung (beschlossen am 12.12.2019) regelt in Ergänzung zu § 8 der Satzung des Turnerbund Gaggenau 1882 e.V. die Höhe der Mitgliedsbeiträge.

Mitgliedsjahresbeiträge:

Eltern-Kind-Gruppe-Beitrag	Euro 90,-
Kinder-/Jugendlichen-Beitrag	Euro 70,-
Erwachsenen-Beitrag	Euro 85,-
Passiven-Beitrag	Euro 25,-
Familien-Beitrag (mind. 3 Pers., davon 1 Erw.)	Euro 170,-

Der TBG-Beitrag ist zum 01.03. des Jahres fällig.

Bei Eintritt im Laufe des Jahres wird der anteilige Mitgliedsbeitrag sofort fällig.

Einzelne Abteilungen erheben zusätzlich noch Abteilungsbeiträge.

Eine Beitragsbefreiung ist – mit Ausnahme der Ehrenmitglieder – nicht vorgesehen.

Auf schriftlichen Antrag kann im Rahmen der Berufsausbildung, des Studiums, des freiwilligen Wehr- oder des Bundesfreiwilligendienstes bis maximal zur Vollendung des 23. Lebensjahres die Reduzierung des Beitragssatzes von Erwachsenen auf den Kinder-/Jugendlichen-Beitrag gewährt werden. Dem Antrag sind entsprechende Belege beizufügen. Entscheidend ist der Status zum 1. Januar, die entsprechenden Nachweise sind bis Ende Januar einzureichen. Die Reduzierung gilt dann für das gesamte Jahr bis zum Ende des Kalenderjahres und muss ggf. im Folgejahr (in den Folgejahren) erneut beantragt werden.

Der Familienbeitrag ist für ein oder zwei Elternteile und alle eigenen Kinder unter 18 Jahren.

Über Änderungen der Beitragsordnung beschließt die Mitgliederversammlung.

Abmeldungen sind – gemäß TBG-Satzung – schriftlich nur zum Jahresende möglich.

Eine Kündigungsbestätigung wird erteilt!

Abteilungsbeiträge:

Folgende Abteilungen erheben Abteilungsbeiträge:

Gerätturnabteilung: Euro 30,- für Kinder/Jugendliche im Jahr
Euro 40,- für Erwachsene im Jahr

Handballabteilung: Euro 15,- für Kinder/Jugendliche im Jahr
ab 2026: 30,- für Kinder/Jugendliche im Jahr
Euro 30,- für Erwachsene im Jahr
ab 2026: Euro 45,- für Erwachsene im Jahr

Schwimmabteilung: Euro 50,- für Kinder/Jugendliche im Jahr
sowie für Erwachsene mit Wettkampfteilnahme

Tennisabteilung: Euro 20,- für Kinder/Jugendliche im Jahr
Euro 120,- für Erwachsene im Jahr

Der jeweilige Abteilungsbeitrag ist mit dem TBG-Beitrag zum 01.03. des Jahres fällig.

Bei Eintritt im Laufe des Jahres wird der (anteilige) Abteilungsbeitrag sofort fällig.

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Thorsten Chwalek, Vorstand Sport
Thomas Häfele, Vorstand Verwaltung
Evelina Schüle, Vorstand Finanzen

Postanschrift:

Turnerbund Gaggenau e.V.
Postfach 16 30, 76556 Gaggenau

Bankkonten:

Volksbank Karlsruhe Baden-Baden
IBAN: DE34 6619 0000 0001 1729 05
BIC: GENODE61KA1

Sparkasse Baden-Baden-Gaggenau
IBAN: DE95 6625 0030 0050 0089 37
BIC: SOLADES1BAD



Die Mitgliederverwaltung informiert

Die TBG-Mitgliederverwaltung bittet alle Mitglieder, alle Änderungen wie

- Namensänderungen (z. B. bei Heirat)
- Änderung der Anschrift
- Änderung der Bankverbindung

sofort mitzuteilen. Nur so ist gewährleistet, dass Sie alle Vereinsmitteilungen erreichen.

Bitte senden Sie Ihre Änderungsmitteilungen unter Angabe der alten und der neuen Daten an:

TB Gaggenau 1882 e.V.
Mitgliederverwaltung
Postfach 1630,
76556 Gaggenau

Ihre Ansprechpartnerin ist:
 Sarah Häfele-Gerstner
 mitgliederverwaltung@tbgaggenau.de
 07246/4412198



TBG- Mitgliederstatistik

Stand: 01.01.2025

Gesamtmitgliederzahl
1.373

Aktive	1.231
Passive	142
Weibliche Mitglieder	845
Männliche Mitglieder	528
Kinder und Jugendliche	498
Mitglieder 18–60 Jahren	422
Mitglieder über 60 Jahre	453

Abteilungen

Gerätturnen	188
Freizeitsport	143
Freizeit-Wandern-Radfahren	43
Gesundheitssport	100
Gymnastik und Tanz	109
Kinderturnen	193
Handball	125
Schwimmen	145
Leichtathletik	35
Tischtennis	22
Tennis	154
Rehasport	88
Keiner Abteilung zugeordnet	178

Geburtstagservice

Das Team des TBG-Geburtstags-service besuchte auch 2024 wieder viele Mitglieder, die einen runden Geburtstag feiern konnten – und viele „Geburtstagskinder“ freuten sich über die Aufmerksamkeit des Turnerbundes. Erinnerungen an die „gute alte Zeit“ durften hierbei natürlich nicht fehlen. Manch einer bedankte sich mit einer Spende beim TBG. Wir bedanken uns an dieser Stelle und wünschen allen Jubilaren zu ihrem Fest im Jahr 2025 alles Gute. Geburtstagsbesuche erfolgen bei Vereinsmitgliedern i.d.R. bei runden Geburtstagen ab dem 70. Geburtstag. Bei TBG-Mitarbeiter/innen wird individuell verfahren.

Ein Dank gilt auch den Helfern, die den Geburtstagservice durchführen.

Spender 2024

Ein herzliches „Dankeschön“ sagen wir den Firmen und Spenderinnen und Spendern, die den TB Gaggenau im Jahre 2024 (Stand: 31.12.2024) besonders unterstützt haben:

Gut.org, VoBa, Fa. Allgeier, Seitz Sebastian, Jahoda Thomas, VoBa pur, Protektorwerk Maisch, Burg Siegfried und Monika, Forstbetrieb Warth, Fa. Kohlhauer, Sparkasse Gaggeanu, Z. Müller, Gröll Renate, Ball Ursula, Krempel Timo und Hertweck Max. Ebenso geht ein großer Dank an alle Spender, die sich an der Spendenaktion für unser Clubhaus beteiligt haben.



Ehre ihrem
ANDENKEN!

*In Dankbarkeit und Hochachtung
gedenken wir unserer verstorbenen Mitglieder,
die in Treue und Kameradschaft dem Verein
verbunden waren.*

Der kurze Weg zu Vorstand und Abteilungen (Stand: 01.01.2025)

Geschäftsstelle

Geschäftsführer (beratendes Vorstandsmitglied):

Thomas Weber, Willy-Brandt-Str. 31, 76571 Gaggenau,
Tel: 07225/982566, Mail: geschaeftsfuehrung@tbgaggenau.de

Mitgliederverwaltung

Sarah Häfele-Gerstner, Blumenstr. 5, 76316 Malsch,
Tel: 07246/4412198, Mail: mitgliederverwaltung@tbgaggenau.de

Vorstand

Geschäftsführender Vorstand Sport:

Thorsten Chwalek, Josef-Hollerbach-Str. 50, 76571 Gaggenau,
Tel: 07225/6974900, Mail: sport@tbgaggenau.de

Geschäftsführender Vorstand Finanzen:

Evelina Schüle, Josef-Vogt-Str. 20 a, 76571 Gaggenau,
Tel: 07225/77642, Mail: finanzen@tbgaggenau.de

Geschäftsführender Vorstand Verwaltung:

Thomas Häfele, Blumenstr. 5, 76316 Malsch,
Tel: 07246/4412198, Mail: verwaltung@tbgaggenau.de

Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit:

Sebastian Ball, Eisenwerkstr. 6, 76571 Gaggenau,
Tel: 07225/9729319, Mail: oeffentlichkeit@tbgaggenau.de

Vorstandsmitglied für Liegenschaften und Immobilien:

Thomas Jahoda, An der Hammerschmiede 22, 76571 Gaggenau,
Tel: 07225/915000, Mail: immobilien@tbgaggenau.de

Vorstandsmitglied für Veranstaltungen und Events:

Bianca Kohlbecker, Eichelbergstr. 44, 76571 Gaggenau,
Tel: 07225/986648, Mail: veranstaltungen@tbgaggenau.de

Vorstandsmitglied Jugendleiter:

Jule Mühlchen, A sternweg 17, 76571 Gaggenau,
Tel: 0175 - 9926357, Mail: jugend@tbgaggenau.de

Abteilungsleitung

Freizeit/Wandern:

Josef Weißhaar, Tel: 07225/919702, Mail: wandern@tbgaggenau.de

Freizeitsport Erwachsene/Senioren:

Petra Wulff, Tel: 07225/78771, Mail: freizeitsport@tbgaggenau.de

Gerätturnen:

Edgar Schüle, Tel: 07225/6960006, Mail: geraettturnen@tbgaggenau.de

Gesundheitssport:

Birgit Breschendorf, Tel: 07225/4204, Mail: gesundheitssport@tbgaggenau.de

Gymnastik/Tanz/Aerobic:

Marina Kunde, Tel: 07225/6395569, Mail: gymta@tbgaggenau.de

Handball:

Hartmut Stich, Tel: 07225/71675, Mail: handball@tbgaggenau.de

Kinder-/Jugendturnen:

Sabrina Demirbas, Tel: 07225/1838028, Mail: kinderturnen@tbgaggenau.de

Leichtathletik:

Bernd Wildersinn, Tel: 07225/77623, Mail: leichtathletik@tbgaggenau.de

Schwimmen:

Ursula Stern, Tel: 07225/72414, Mail: schwimmen@tbgaggenau.de

Tennis:

Sebastian Seitz, Tel: 0151 - 17471420, Mail: tennis@tbgaggenau.de

Tischtennis:

Kai Dietzel, Tel: 07225/915986, Mail: tischtennis@tbgaggenau.de

Deine Meinung ist uns wichtig!

Hast Du Verbesserungsvorschläge, Anregungen oder möchtest Du dich einbringen?

Dann kontaktiere uns.

Die Kontaktdaten findest Du auf Seite 14 und dieser Seite in unserer TBG-Info oder auch auf unserer Homepage unter www.tbgaggenau.de.



Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Jahr 2026/2027 wünschen, wenden Sie sich bitte bis zum 1.11.2025 an die Mitgliederverwaltung.

Ski- und Wanderheim des TB Gaggenau in Hundsbach-Viehläger

Das ganze Jahr über eine Stätte der Begegnung, der aktiven Freizeitgestaltung und Erholung.

- für TBG-Gruppen
- für Wochenendaufenthalte
- für Schulklassen
- für Familientreffs
- für Vereinsgruppen
- für Ferienlager
- für Wanderungen u.v.m.

Das Haus bietet:

- Großer Aufenthaltsraum
- Küche (mit Geschirrspülmaschine)
- 1 Dreibett-, 1 Vierbett-Zimmer
- Matratzenlager (16 Betten in 3 Räumen)
- 2 Duschen, Waschraum und WC im UG und OG
- Zentralheizung

Belegungskosten:

- Freitag – Sonntag: 250,- Euro
- Pro Wochentag: 70,- Euro bis 80,- Euro
- jeweils zuzügl. Nebenkosten



**Sichere Dir rechtzeitig
einen Termin!**

Schriftliche Anmeldungen an die Hausverwaltung.

Infos und Anmeldung bei Hausverwalter Thomas Jahoda, An der Hammerschmiede 22, 76571 Gaggenau
Tel.: 01 78 - 6 33 66 50, Mail: hundsbach@tbgaggenau.de

Arbeitseinsatz Hundsbach 2024

Liebe Mitglieder,

auch im Jahr 2024 haben die Turner unseres Vereins beim jährlichen Oktober-Wochenende wieder tatkräftig angepackt und den Arbeitseinsatz in Hundsbach erfolgreich gemeistert. Mit viel Engagement wurden die Grünflächen rund um das Gelände gepflegt und geschnitten, sodass das gesamte Areal wieder in bestem Zustand erstrahlte. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die mit angepackt und für ein ordentliches Umfeld gesorgt haben!

Ein besonderer Dank geht an Familie Schüle, die ein ganzes Wochenende in Hundsbach verbracht und den gesamten Innenbereich des Hauses auf Hochglanz gebracht haben. Von Staubwischen, Küchensäuberung und Fensterputzen bis hin zu gründlichen Reinigungen der Schränke und Duschen – alle anstehenden Arbeiten wurden gewissenhaft erledigt. Dank ihres Einsatzes war das Haus bereit für die kommende Saison und strahlte in neuem Glanz.

Vielen Dank an alle, die zu diesem großartigen Arbeitseinsatz beigetragen haben!

Thomas Jahoda



Rita Schüle sorgt für Glanz

Die Regenrinne wird gesäubert

Die Turner kümmerten sich um die Außenanlage

Renovierungsarbeiten im Clubhaus

Liebe Mitglieder,

im vergangenen Jahr standen wir vor der Herausforderung, unsere alte Ölheizung außer Betrieb zu nehmen. Dies machte es notwendig, auf alternative Heiz- und Kühlmethode umzusteigen, um unser Clubhaus auch weiterhin komfortabel zu halten.

Nach sorgfältiger Überlegung haben wir uns für ein modernes Splitgerät entschieden, das im Winter den Raum heizt und im Sommer kühlt. Dies gewährleistet eine flexible und energieeffiziente Lösung, die dem Raumklima zugutekommt. Für die Warmwasserversorgung haben wir eine Wärmepumpe installiert, die speziell für die Duschen und sanitären Bereiche ausgelegt ist. Die Installation wurde dank der zuverlässigen Unterstützung der Firma Dreher (für das Splitgerät) und der Firma Allgeier (für die Warmwasser-Wärmepumpe) erfolgreich umgesetzt.

Besonders stolz sind wir darauf, dass die Demontage der alten Heizkörper sowie der kompletten Ölheizung in eigener Regie durchgeführt wurde. Mit vereinten Kräften haben wir die veralteten Heizungsanlagen abgebaut und fachgerecht entsorgt – ein weiterer Schritt in Richtung Modernisierung und Nachhaltigkeit.

Im kommenden Jahr 2025 stehen weitere Arbeiten am Clubhaus an. Der Anbau des Gebäudes muss untermauert werden, da erste Setzungsrisse sichtbar sind und ein Absenken droht. Zudem zeigen sich Risse im Dach, durch die bereits Wasser eindringt. Eine komplette Dachsanierung ist daher unumgänglich und geplant. Darüber hinaus ist die Installation einer Photovoltaikanlage vorgesehen, um das Clubhaus zukünftig noch umweltfreundlicher und energieeffizienter zu gestalten.

Vielen Dank an alle Mitglieder und Helfer, die tatkräftig zu diesem umfangreichen Renovierungsprojekt beigetragen haben!

Thomas Jahoda



Abriss der alten Ölheizung



Alte Wasserleitungen entfernen



**Vorstand Verwaltung
Thomas Häfele packt mit an**



Das neue Splitgerät



Neue Warmwasser-Wärmepumpe



Zwischendurch eine kleine Pause

Anzeige

**RECHTSANWALT
ALEXANDER BRESCHENDORF**

persönlich • kompetent • zuverlässig

Beratung und Vertretung

- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Familienrecht
- Mietrecht
- Erbrecht
- Vertragsrecht
- Immobilienrecht
- Verkehrsrecht

Vertragsgestaltung

- Testament, Übergabevertrag, Scheidungsvereinbarung, Vorsorgevollmacht etc.

Ansprechpartner

- auch im Sport- und Vereinsrecht

Klehestraße 3 · 76571 Gaggenau
Tel: 0 72 25 / 98 89 42 · Fax: 0 72 25 / 98 89 43
www.breschendorf.de · info@breschendorf.de

RED WHITE NIGHT

Am 13. Juli veranstaltete der Turnerbund Gaggenau einen Familyday mit anschließender RED-WHITE-NIGHT. Zahlreiche Besucher kamen auf das Gelände rund um das TBG-Clubhaus und genossen das rot-weiße Ambiente, das dem kreativen Händchen von Jahodinis Dekozauber zu verdanken war. Ein abwechslungsreiches Programm mit Turn-, Gymnastik- und Tanzauftritten sorgte für bunte Unterhaltung. Die Kinder konnten sich beim Kinderschminken sowie weiteren Angeboten vergnügen. Am Abend sorgte Eric Prinzing für musikalische Unterhaltung. Die Gäste tanzten und erfreuten sich mit kühlen Getränken und leckeren Speisen an der sommerlichen Atmosphäre auf dem Gelände. Ein herzlicher Dank geht an alle Helfer, die maßgeblich zum Erfolg des Festes beigetragen haben.

Bianca Kohlbecker



Die GymTa-Mädchen mit Trainerin Evelina



Das Fest war gut besucht und Eric Prinzing sorgte am Abend für gute Stimmung

Showgruppe TRONGYM

Auch das Jahr 2024 war wieder gespickt mit Highlights für die Showgruppe TRONGYM.

Durch den Titel BTB-Showgruppe 2023 wurden wir Anfang Januar 2024 zur offiziellen TURNGALA des BTB und STB ins Festspielhaus Baden-Baden eingeladen und durften mit internationalen Künstlern und Weltklasse-Sportlern auf der Bühne stehen. Die zwei Shows waren etwas ganz Besonderes für uns!

Wir steckten dieses Jahr sehr viel Zeit und Herzblut in die Kreation unserer neuen Show „AQUILA“ (lat. „der Adler“). Ein mobiles Hochreck sollte die neue Nummer bereichern. Das bedeutete aber auch, dass Felix Merkel technisch wieder einen neuen Maßstab setzte. Denn das Hochreck sollte, wie die Anzüge auch beleuchtet und angesteuert werden.

Rechtzeitig zum Landesturnfest in Ravensburg wurde alles fertig und wir freuten uns auf die Premiere beim badischen Landesfinale „Rendezvous der Besten“. Am Tag vor der Show haben wir mittels ausgeliehenem Molton die Halle abgedunkelt und soweit alles vorbereitet. Ca. 2 h nachdem wir fertig waren, erreichte uns die Nachricht, dass das Turnfest und alle ausstehenden Wettbewerbe aufgrund der dramatischen Wetterlage ausfallen werden. Für uns ein Schlag ins Gesicht, aber natürlich die richtige Entscheidung.

Unser absolutes Jahreshighlight war aber das WOLVES-Festival auf Rhodos. Der amtierende Weltmeister der Showgruppen (The Wolves-Team) lud uns und neun weitere international bekannte Showgruppen zu einer grandiosen Veranstaltung nach Griechenland ein. Teams aus der Schweiz (Swiss Rings, Geckos, Gymbosios, Uni2Tre) aus Österreich (Zuccaroh, der Weltmeister von 2013); Italien (La Trotta), Deutschland (Goldseekers) stellten eine einmalige Show zusammen, die wir an zwei Tagen präsentieren durften. Aber auch neben den ausverkauften Galen hatten wir sehr viel Spaß bei einem gemeinsamen Workshop. Der Spaß kam aber nicht zu kurz. Bei der Beach-Party wurde sich im Meer mit Pyramiden und Würfeln gebattelt.

Es war einfach unglaublich. Wir haben so viele neue Leute und Teams kennenlernen dürfen.

Schon in den Sommerferien liefen die Vorbereitungen für die zweitägige Gala zum 175-jährigen Jubiläum des TV Gernsbach. Die Show „Diversity“ war ein wahrer Kraftakt für uns alle. Aber vor allem für Sabrina Stangenberg, die die Regie für dieses Event übernommen hatte. Neben unserer neuen Show „Aquila“ standen unsere Athleten aber auch für weitere Auftritte auf der Bühne: Dem emotionalen Opening, einem Airtrack-Auftritt, einigen Zwischentänzen und dem fulminanten Finale.

Das Jahresende war auch ein wenig anstrengend, denn wir hatten Anfang Dezember innerhalb von sechs Tagen vier Auftritte mit drei unterschiedlichen Besetzungen. Für uns ein sehr großer logistischer Aufwand, denn die Drehbücher mussten jedes Mal umgeschrieben und die Anzüge dann dementsprechend umprogrammiert werden.

So traten wir samstags bei einer Firmenweihnachtsfeier im Palazzo Karlsruhe auf. Sonntags wurden wir bei der Sportlerehrung der Stadt Gaggenau mit Silber geehrt und haben mit unserer Show das Rahmenprogramm mitgestaltet. Freitags fand in der Baden-Badener Event-Academie die Verleihung des „Baden-Baden-Award 2024“ statt. Wir durften mit unseren beiden Nummern die Veranstaltung begleiten, bei der die besten Absolventen im Bereich Masken-, Bühnenbildner, Mediengestalter aus Deutschland geehrt wurden. Die Show wurde vom SWR gefilmt und live gestreamt. Wir waren sehr begeistert von dieser professionellen Veranstaltung und auch das Feedback bei der Aftershow-Party war sehr motivierend.

Ausruhen zur Weihnachtszeit gab es auch dieses Jahr für uns nicht. Am 04.01.25 dürfen wir wieder im Festspielhaus in Baden-Baden bei der STB/BTB Turngala „Colors Of Lights“ auftreten und neben Weltklasseathleten auf dieser unglaublichen Bühne performen.

Am 08.02.2025 richten wir zusammen mit dem TV Muggensturm und dem Turngau-Mittelbaden-Murgtal das Baden-Württembergische Landesfinale „Rendezvous der Besten“ in der Wolf-Eberstein-Halle in Muggensturm aus. Die besten Showgruppen aus Ba-Wü messen sich hier und kämpfen um den Titel Badische-/Schwäbische Showgruppe 2025 und die Qualifikation zum Bundesfinale, welches dieses Jahr beim Internationalen-Deutschen-Turnfest in Leipzig ausgetragen wird. Unser Ziel ist es, unseren Erfolg von 2023 zu wiederholen.

Der Deutsche-Turner-Bund (DTB) und das Feuerwerk der Turnkunst hat uns nächstes Jahr für die Turnfest-Galen engagiert. Bei zwei Shows am 30.05. und eine Show am 31.05. dürfen wir vor einigen tausend Zuschauern in der Leipziger QUARTERBACK Immobilien ARENA auf der Bühne stehen.

Unser absolutes sportliches (Lebens-)Highlight wird aber im Juli in Lissabon stattfinden. Wir werden bei der Weltmeisterschaft (5th World Gym For Life Challenge) teilnehmen und um die Medaillen kämpfen. Für uns ist das noch nicht wirklich greifbar, dass wir es innerhalb von ein paar Jahren in die Weltspitze geschafft haben.

Ein Lob an all unsere Crew-Mitglieder, die genauso begeistert sind und mit uns Geschichte schreiben.

Das Trainerteam Felix Merkel, Sabrina und Paul Stangenberg



Auf geht die Reise



Die Show „Diversity“



TRONGYM in Rhodos beim WOLVES-Festival

Sieger der Tour de Gaggenau

Am 8. September fand wieder die Tour de Gaggenau statt. Seit ein paar Jahren ist dieser Termin am Ende der Sommerferien ein fester Bestandteil im Jahreskalender des TBG. Jeder Verein, der sich registrieren ließ, konnte durch seine Mitglieder, deren Familien und Freunde Geld für die Vereinskasse erfahren. Insgesamt stellte die Volksbank pur hier ein Budget von 10.000 € zur Verfügung. Man musste aber kein TBG-Mitglied sein, um für den TBG zu fahren. Den Verein konnte jeder Radler frei wählen.

Gestartet werden konnte von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr am Marktplatz in Gaggenau. Einige TBGler trafen sich um 10.30 Uhr, um gemeinsam die Tour zu fahren. Es war eine Strecke von ca. 13 km zu bewältigen. Die Tour führte von der Innenstadt über Konrad-Adenauer-Brücke und durch die Rindeschwenderstraße in Richtung ehemaliges Eisenwerk. Dort ging es entlang der Murg bis zum Badsteg in Bad Rotenfels. Durch Rathaus- und Eisenbahnstraße kamen die Radler ins Industriegebiet. In Bischweier wartete dann die erste von zwei Stempelstellen. Auf der Murgtalstraße und über die Untergasse führte die Familienradtour zurück nach Rotenfels. Die Strecke verlief weiter über Eichelberg-, Hub- und Scheffelstraße sowie Grimmelshausenweg, den Langäckerweg, die Dr.-Isidor-Meyerhoff- und Theodor-Bergmann-Straße zu den Stadtwerken Gaggenau. Über die Viktoria- und die Friedrich-Ebert-Straße ging es weiter zum Goethe-Gymnasium. Durch die Körnerstraße und den Lützowweg erreichte die Tour den Radweg zur Michelbacher Straße. Hier wurde die zweite Stempelstelle passiert. Danach ging es für die Teilnehmer auf die Schlussetappe. Diese führte über die Daimler-Benz-Straße, Goethestraße, Schillerstraße und Hauptstraße zum Ziel auf den Marktplatz.

Erfreulicherweise fuhren 142 Frauen, Männer und Kinder für den TB Gaggenau und somit konnte mit den meisten Teilnehmern der erste Platz erreicht werden. Bei der Spendenübergabe am 21. Oktober durfte der TBG sich über 1.410 Euro von der Volksbank freuen. Hier ein herzliches Dankeschön an alle TBG-Mitglieder, die mit ihren Freunden und Familien an der Tour teilgenommen und für den Verein gefahren sind.

Bianca Kohlbecker



Ein Teil der TBGler startete gemeinsam auf dem Markplatz bei der Tour de Gaggenau

Anzeige

SWG STADTWERKE
GAGGENAU
REGIONAL VERBUNDEN.

**REGIONAL.
UNSER HERZ
SCHLÄGT HIER
VERBUNDEN.
MIT DER HEIMAT**

www.stadtwerke-gaggenau.de
info@stadtwerke-gaggenau.de

JETZT FOLGEN AUF!  

facebook.com/stadtwerkegaggenau/
instagram.com/stadtwerke_gaggenau/



Bronze- und Silberruhungen für den TBG

Traditionell am ersten Adventssonntag ehrt die Stadt Gaggenau ihre erfolgreichen Sportler und verdienten Mitarbeiter in den Gaggenauer Sportvereinen. Insgesamt 266 Sportler und Sportlerinnen sowie 31 ehrenamtliche Mitarbeitende wurden 2024 ausgezeichnet. Wie in den vergangenen Jahren stellte der TB Gaggenau auch dieses Mal einen großen Anteil der zu Ehrenden.

Zum Auftakt der von Thomas Riedinger in gewohnt kurzweiliger und unterhaltsamer Art moderierten Veranstaltung überreichte Sven Fuchs im Auftrag von Dr. Christoph Maisch den Jugendförderpreis der Protektorwerk Florenz Maisch GmbH & Co. KG. In diesem Jahr durfte sich unsere Gerätturnabteilung gemeinsam mit der Gerätturnabteilung des TB Bad Rotenfels über je 500 Euro Preisgeld freuen. Für den TBG nahm unsere stellvertretende Abteilungsleiterin Gerätturnen, Vanessa Ollhoff, den Preis entgegen.

Im Anschluss wurden die sportlichen Erfolge der vergangenen Monate gewürdigt. Über eine Auszeichnung in Bronze durften sich gleich mehrere Handball-Mannschaften der Murgtal Panthers freuen. Die Murgtal Panthers sind eine Spielgemeinschaft aus den Handballabteilungen des TB Bad Rotenfels, TV Gernsbach, TV Forbach und des TB Gaggenau. Die männliche und weibliche E-Jugend-Mannschaft wurde jeweils für die Bezirksmeisterschaft ausgezeichnet, die weibliche D-Jugend für die Bezirksmeisterschaft und den dritten Platz bei den Südbadischen Meisterschaften, die weibliche C-Jugend für die Qualifikation zur Oberliga, die weibliche B-Jugend für die Qualifikation zur Regionalliga und die Herren-Mannschaft für die Bezirksmeisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga.

Ebenso mit Bronze ausgezeichnet wurden zwei Gerätturn-Mannschaften. Die Turnerinnen der Altersklasse 8/9 und die Turnerinnen der Altersklasse 10/11 erreichten jeweils den ersten Platz bei den Turnerjugendbestenwettkämpfen. Beim anschließenden Bezirksentscheid wurden die Mannschaften Erster (Altersklasse 8/9) und Zweiter (Altersklasse 10/11). Beide Mannschaften qualifizierten sich somit zum Landesfinale, bei dem sie die Plätze 5 und 7 in den jeweiligen Altersklassen belegten.

Gleich 15 Schwimmer erhielten ebenfalls die Auszeichnung in Bronze für vordere Plätze in den Badischen Bestenlisten sowie Treppchenplätze bei Bezirksmeisterschaften, Badischen Meisterschaften sowie Baden-Württembergischen Meisterschaften.

Erfolgreichster TBG-Schwimmer war wie in den Jahren zuvor Alexey Amosov, der 2024 über 50 Meter Freistil den ersten Platz bei den Deutschen Masters belegte.

Mit Silber wurde auch die Showgruppe TronGym ausgezeichnet. Die von Sabrina und Paul Stangenberg sowie Felix Merkel geleitete Gruppe besteht aus Turnern und Turnerinnen sowie Tänzerinnen aus den beiden Vereinen TB Gaggenau und TV Gernsbach. TronGym erhielt im Dezember 2023 beim Deutschen Finale des Deutschen Turner Bundes die Auszeichnung "DTB-Showgruppe 2023" und qualifizierte sich für die Weltmeisterschaft 2025 in Lissabon.

Bei den Mitarbeiter-Ehrungen erhielten vom TB Gaggenau Timo Bauer (Tennis) und Sabrina Trust (Gymnastik und Tanz) für jeweils 10 Jahre ehrenamtliches Engagement die Auszeichnung in Bronze.

Ausrichter des Sportlerempfangs waren 2024 neben der Stadt Gaggenau und dem Sportausschuss, der VFB Gaggenau, der Skiclub Gaggenau, der Tennisclub Blau-Weiss, der Soziale Kraftsportverein, sowie der TB Gaggenau. Wir waren für das Rahmenprogramm zuständig und steuerten drei tolle und sehenswerte Auftritte bei.

Den Auftakt machte noch vor der Begrüßung durch Thomas Riedinger eine Gruppe aus zwölf Gerätturnerinnen im Alter von 9 bis 11 Jahren. Unter der Leitung von Heike Huck zeigten sie einen "Fächerzauber". Bis Mitte November liefen noch die Mannschafts-Wettkämpfe der Gauliga. Trotz Konzentration auf die Wettkämpfe wurden nebenher auch eifrig Auftritte für die Vereins-Weihnachtsfeier und den Sportlerempfang einstudiert.

Zwischen zwei Ehrungsblöcken kamen dann für den zweiten Showbeitrag acht Gymnastinnen im Alter von 6 bis 13 Jahren auf die Bühne. Normalerweise trainieren sie in unterschiedlichen Gruppen, jeweils einmal in der Woche. Für den Sportlerempfang haben sie sich zusammengetan und unter der Leitung von Sabrina Trust und Evelina Schüle einen gemeinsamen Auftritt einstudiert, bei dem der Titel Programm ist: "Groß trifft Klein".

Den krönenden Abschluss der gelungenen Veranstaltung lieferte dann TronGym. In der vereinsübergreifenden Gruppe des TV Gernsbach und des TB Gaggenau präsentierten Kunstturner, Kunstturnerinnen und Tänzerinnen unter der Leitung von Sabrina und Paul Stangenberg ein einzigartiges Spektrum an akrobatischen und tänzerischen Elementen. Felix Merkel ist der Dritte im Leitungsteam und als Technikexperte maßgeblich daran beteiligt, dass die Shows nicht nur akrobatisch und tänzerisch, sondern auch technisch und visuell beeindruckend sind. Und beeindruckt war auch das Publikum und spendete tosenden Applaus.

Der TB Gaggenau beglückwünscht nochmals ganz herzlich alle unsere Sportler und Mitarbeiter, die beim zurückliegenden Sportlerempfang ausgezeichnet wurden und bedankt sich bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, vor allem bei unseren drei Showbeiträgen, die bei den Gästen bleibenden Eindruck hinterlassen haben.

Thorsten Chwalek



Die Turnerinnen wurden von der Stadt Gaggenau geehrt



Trongym bei der Sportlerehrung der Stadt Gaggenau in der Jahnhalle

Ein unvergesslicher Nachmittag im Schwarzwald

Zu einer Reise durch den Schwarzwald lud der Turnerbund Gaggenau die zahlreichen Besucher am 8. Dezember zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Unter der charmanten Leitung von Birgit Breschendorf, die in einem traditionellen Dirndl durch den Nachmittag führte, erlebten die Gäste ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm.

Die Feier begann mit einem spannenden Abenteuer im Pilzwald, bei dem die Eltern als Pilzsammler und die kleinen Kinder als Fliegenpilze verkleidet auftraten. Es folgten die Jungen der Turnen, Spiel und Spaß-Gruppe, die als Wanderer beeindruckten und zeigten, wie man Berge erklimmt. Die Kleinkinder hatten viel Freude im Barfußpark, während die jüngsten Gerätturnerinnen als kleine Füchse die Zuschauer verzauberten.

Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Freizeitturnerinnen, die mit beleuchteten Bällen, Reifen und einem fantastischen Leuchtumhang eine magische Atmosphäre schufen. Danach traten die jüngsten Gymnastik-Tanz-Mädchen als kleine Rehe mit Bällen auf die Bühne und sorgten für entzückte Gesichter im Publikum. Die Gerätturnerinnen im Alter von 8 bis 10 Jahren präsentierten als Eulen verkleidet eine beeindruckende Performance an Bänken, Balken, Boden und Kasten.

Im Anschluss wurden die Kinder geehrt, die im Jahr 2024 besondere Erfolge erzielt hatten. Die Gymnastik-Tanz-Mädchen erweckten die Kuckucksuhr zum Leben, während die Gerätturner mit ihrem Motto „Holzfäller“ über echte Baumstämme turnten. Daraufhin zeigten die Mädchen der Turnen, Spiel und Spaß-Gruppe als Schneeflockchen ihr Können und begeisterten das Publikum.

Eine wichtige Botschaft brachten die ältesten Gerätturnerinnen auf die Bühne: Wir sollten unsere Natur sauber halten, damit wir weiterhin von ihr leben können. Den krönenden Abschluss bildeten die ältesten Gymnastinnen, die als Nixen vom Mummelsee mit einer beeindruckenden Choreografie das Publikum in ihren Bann zogen.

Ein ganz besonderer Moment war der Besuch des Nikolaus, der allen Kindern Geschenke mitbrachte und für strahlende Augen sorgte.

Die Gesamtleitung dieser Veranstaltung hatten Evelina Schüle und Bianca Kohlbecker. Udo Meixner rückte alle Programmpunkte ins richtige Licht und sorgte auch für den perfekten Ton. Als Trainer/innen und Helfer im Einsatz waren: Sabrina Demirbas, Susanne und Carolin Erhard, Alina Schulz, Mara Abele, Sandra Wunsch, Heike Huck, Bianca Kohlbecker, Vanessa Ollhoff, Patrizia Lang, Ida Feichtenbeiner, Sophia Ermantraut, Rania Vieru, Sophia Lerke, Franka Kottler, Kai Heberle, Sabrina Trust, Madeleine Manz, Evelina Schüle, Maik Heberle, Patrick Ollhoff, Pascal Meixner, Leon Götz, Erik Bräuer, Louis und Verena Binz. Ein Dank gilt allen Helfern und natürlich dem Gerätekommmando, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Bianca Kohlbecker



Die erfolgreichen Sportler/innen 2024



Die Turner bei ihrem Auftritt



Die Gymnastinnen beenden das Programm



Moderatorin Birgit



Ein herzliches Dankeschön an unsere Helfer



Alle schauen ganz gespannt

Interesse an einer TBG-Tasse?



Die Tassen sind weiß-rot
(siehe Titelseite TBG-Info)

**TBG-Tasse
5 Euro**

Bestellungen werden über die Gruppenleiter oder
finanzen@tbgaggenau.de entgegengenommen.

Anzeige



Maßgeschneiderte Versicherungslösungen für Sie vor Ort.

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:

Kenny Klump
Generalvertretung
Telefon: 07225 9704.028
Mobil: 0173 6247869
klump.kenny@bgv.de
<https://www.bgv.de/agenturen/kennyklumpx.html>

Große Austr. 32
76571 Gaggenau

BGV 
Badische Versicherungen

**Murgtal
ist BGV***

*Badisch gut versichert.



Freizeit/Wandern/Radfahren

Für das Jahr 2024 wurden 17 Aktivitäten zum Mitmachen angeboten.

Am 18. Februar eröffnete Manfred Stößer die Saison mit einer Winterwanderung von Moosbronn über den Mauzenstein nach Michelbach.



Gruppenfoto mit Blick auf Moosbronn

Am 17. März wanderte die Gruppe auf abwechslungsreichen Wegen und Pfaden durch die Rheinauen bei Lichtenau. Am Ende der Wanderung kehrten alle gemeinsam im Bistro Fisherman`s am See ein.



Aufstieg auf einem hindernisreichen schmalen Pfad vom Schurmsee Richtung Seeblick

Am 14. April führte Ralf Weinreich eine Rundwanderung zu den beiden Karseen Schurmsee und Blindsee durch.

Aufstieg auf einem hindernisreichen schmalen Pfad vom Schurmsee Richtung Seeblick

Knapp zwei Wochen später, vom 26. bis 28. April, stand ein langes Wanderwochenende am Kaiserstuhl auf dem Programm. Am Freitag wanderte die Gruppe rund um

Achkarren. Am Samstag ging es zunächst mit dem Zug von Achkarren nach Endingen. Die anschließende Wanderung führte auf dem Kaiserstuhlpfad zurück zum Ausgangspunkt. Den Sonntag genoss die Gruppe bei einer Rundwanderung auf dem Weinbergweg Burkheim und dem Besuch auf einem Weinfest bei Burkheim.



Blick auf Achkarren mit den Hochvogesen im Hintergrund

Am 05. Mai fand der Landeswandertag vom Badischen Turnerbund in Meersburg statt. Einige interessierte Teilnehmer nahmen mit dem vom Turngau Mittelbaden Murgtal organisierten Bus bzw. auch in Eigenregie teil.

Sie konnten bei herrlichem Wetter die Umgebung von Meersburg am Bodensee genießen.

Am Pfingstmontag den 20. Mai ging es nach Durbach. Auf dem Genießerpfad Durbacher Weitblick hatte die Gruppe bei herrlichem Sonnenschein viel Spaß.



Gruppenfoto mit Blick über die Weinberge auf das Durbacher Schloß

Die geplante Rundwanderung von Moosbronn entlang der Moosalb durch das Schneebachtal nach Bernbach zurück nach Moosbronn wurde aufgrund einer Extremwetterlage kurzfristig abgesagt.

Am 16. Juni wurde die erste Genussradeltour durchgeführt. Der Weg führte von Bad Rotenfels über Malsch nach Elchesheim und über Steinmauern und Rauental zurück nach Bad Rotenfels. Auch hier hatten die Teilnehmer viel Freude bei herrlichem Wetter.

Die Wanderfreizeit 2024 fand in Balderschwang, der höchstgelegenen Gemeinde Deutschlands auf 1044 m ü. NHN statt. In der Zeit vom 25. bis 29. Juni wurden mehrere Wanderungen, zum Teil in zwei Gruppen, angeboten.



Die Wanderer an der Bolgenach



Foto am Gipfelkreuz vom Hochschelpen



Die Wandergruppe am Gipfelkreuz Höllritzereck

Nach der Wanderfreizeit folgte gleich am 14. Juli eine Wanderung auf dem Baiersbronner Himmelsweg Eiszeittour. Auch hier führte der Weg wieder durch begeisternde Natur.

Am 28. Juli startete die zweite Genussradeltour von Bad Rotenfels über Sandweiler, Wintersdorf, am Rhein entlang bis nach Hügelsheim und über Baden Oos zurück nach Bad Rotenfels.



Am Rastplatz in Hügelsheim war Zeit für ein Foto

Die Dritte geplante Genussradeltour im August fiel aus.

Am 15. September konnte Ralf, nach mehrfacher Verschiebung aufgrund der Straßensperrung über den Kaltenbronn in den Vorjahren, die Rundwanderung auf dem Heidelbeerweg bei Enzklösterle durchführen.

Am 29. September bei der nächsten Wanderung folgte die Gruppe dem Genießerpfad auf dem Sattelleisteig bei Baiersbronn. Auch hier beeindruckte die wildromantische Natur die Teilnehmer mit all ihren Facetten.



Gruppenfoto auf dem Heidelbeerweg

Die darauffolgende Rundtour führte am 13. Oktober durch die Weinberge rund um Nußbach.

Die diesjährige Überraschungstour mit Ralf fand am 28. Oktober statt.

Hierbei verlief der Weg vom Kurpark Gernsbach über die neue Hardberghütte vorbei am Schnullerbaum zur Illertkapelle über den Kugelberg zurück zum Kurpark. An der Hardberghütte überraschte Ralf die Teilnehmer Butterbrezeln und Sekt !



Schönes Hintergrundmotiv für ein Foto – Das Durbacher Schloß



Toller Blick ins Murgtal



Auf dem Steg an der Schwarzenbachtalsperre

Mit einer Wanderung am 9. November, auf abwechslungsreichen und maleischen Pfaden um die Schwarzenbachtalsperre über den Herrenwieser See, wurde die Saison beendet.

Ebenfalls am 09. November fand dann am Abend die Abteilungsversammlung statt. Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr und Ausblick auf das Programm 2025, wurde die Wahl der Abteilungsleitung durchgeführt. Hier-

bei wurde Josef Weißhaar als Abteilungsleiter einstimmig bestätigt. Als Stellvertreter wurde Ralf Weinreich ebenfalls einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Josef Weißhaar

Freizeitangebote des TBG 2025

Wandern + Radfahren + Gemeinschaftserlebnis

Entdecken Sie mit dem TBG etwas Neues!!!

Sonntag, 16. Februar	Winterwanderung
Sonntag, 16. März	Wanderung in den Rheinauen bei Neuburgweier
Sonntag, 06. April	Wanderung von Neuweier nach Baden Baden
Ostermontag, 21. April	Wanderung Zeutener Hohlwege im Kraichgau
Sonntag, 04. Mai	Landeswandertag in Waibstadt
Sonntag, 18. Mai	Wanderung Kälberquellenrunde
Sonntag, 01. Juni	Genießerpfad Tonbachsteig
Sonntag, 16. Juni	Wanderung auf dem Heilklimaweg bei Obertal
Sonntag, 29. Juni	Genussradeln

Wanderfreizeit 03. Juli bis 06. Juli im Biosphärenreservat Bliesgau

(begrenzte Teilnehmerzahl)

Sonntag, 20. Juli	Überraschungstour mit Ralf
Sonntag, 03. August	Genussradeln
Sonntag, 21. September	Wanderung Kappelrodecker Höhentour

Samstag 18. Oktober bis Sonntag 19. Oktober auf dem Hansjakobweg mit Ralf

(begrenzte Teilnehmerzahl)

Sonntag, 26. Oktober	Wanderung zum Füllenfels
Samstag, 08. November	Abschlusswanderung und Versammlung

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!!!

Änderungen sind möglich. Bitte beachten Sie die Tagespresse.

Infos und Anmeldungen bei Josef Weißhaar, Tel.: 07225/91 9702

Freizeitsport Erwachsene/Senioren

Fit-Gesund-Gymnastik “Er und Sie”

Es ist Montagabend und eine große Gruppe von Frauen eilt um 19:30 Uhr in die Sporthalle vom Goethe-Gymnasium. Dort erwartet sie eine Stunde andauernde sehr gute und ausgewogene Gesundheits-Gymnastik mit unserer durchtrainierten Übungsleiterin Marlies Textor. Hier machen etwa 30 bis 50 Frauen und ein paar Männer im Alter zwischen 30 und 70 Jahren Gymnastik für Bauch, Beine und den Rücken. Mit zahlreichen Übungen werden nach einer Aufwärmphase die verschiedenen Muskeln aktiviert. Marlies macht schwierigere Übungen kurz vor, erklärt bei neuen Übungen die wichtigsten Elemente der Übungen. Zwischendurch kontrolliert sie die Ausführung der Übungen bei den Teilnehmerinnen.

Nach Abschluss des Trainings gehen einige Sportlerinnen noch zusammen in eine der umliegenden Gaststätten in Gaggenau. In den Schulferien gab es 6 Fahrradtouren in die nähere Umgebung – zum Glück hat das Wetter immer mitgemacht.

Alle Teilnehmer sind froh und dankbar, dass sich Marlies auch dieses Jahr wieder die Zeit genommen hat, um uns in ihrer Freizeit zu trainieren.

Liebe Marlies, vielen herzlichen Dank und ein gutes gesundes glückliches neues Jahr.

Jürgen Brick

Fit-Gesund-Gymnastik für Frauen



Die Fit-Gesund-Gymnastik-Gruppe

Jeden Dienstag, 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr, trifft sich unsere Gruppe von Frauen zwischen 60 bis über 90 Jahren, unter der Leitung von Marlies Textor, in der Turnhalle des Goethe-Gymnasiums.

In unseren Gymnastikstunden dehnen und kräftigen wir unseren Körper und auch das Gehirn muss sich bei

manch komplizierten Schrittfolgen und Armbewegungen so richtig mit anstrengen. Toll finden wir auf jeden Fall in jeder Stunde die fetzige Musik von Marlies, zu der wir uns gerne bewegen.

Dieses Jahr haben sich nun einige neue Damen unserer Gruppe angeschlossen und so unser Durchschnittsalter wesentlich verjüngt.

Im Januar 2024 hatten wir unser verspätetes Weihnachtsessen im Christoph-bräu. Wie immer, war unser Zusammensein sehr nett und gemütlich. Dann kam auch noch Gertrud Büchinger dazu, unsere langjährige frühere Übungsleiterin. Natürlich gab es da ein großes Hallo und alle haben sich über das Wiedersehen mit ihr sehr gefreut.

Bernharda, eine unserer Turnerinnen, hat in den großen Ferien wieder das Zepter in die Hand genommen und regelmäßig kleine Dienstag-Spaziergänge, mit anschließender Einkehr, organisiert, sodass wir uns sogar auch in dieser Zeit zusammen bewegen und schöne, gemeinsame Abende genießen konnten. Danke Bernharda.

Im Sommer fand unsere Gymnastik an heißen Tagen im Freien auf dem Sportplatz des Goethe-Gymnasiums, und nicht, wie sonst, in der warmen Halle statt. Und man muss sagen: Die frische Luft tat wirklich gut. Das war eine prima Idee.

Und dann will ich noch Marlies, im Namen aller, Danke sagen, weil sie als unsere Trainerin unsere Dienstagabende zu einem Highlight der Woche macht. Wir hoffen, dass sie weiterhin so fit bleibt.

Mach weiter so, Marlies!

Petra Finke

Freizeit-Volleyball

Montagabends treffen sich in der Sporthalle des Goethe-Gymnasiums alle, die Lust am Volleyballspielen haben. Spaß ist in jedem Training garantiert.

Die Mannschaften werden immer bunt zusammen gewürfelt, sodass jeder mal mit jedem spielt.



Die Freizeitvolleyballer beim Turnier in Kuppenheim

Dieses Jahr nahmen ein paar Freizeitvolleyballer des Turnerbund Gaggenau am Freitag, dem 26. Januar an einem Turnier in Kuppenheim teil. Für den TBG starteten Michael Häfele, Franziska Maier, Hardy Hückinghaus, Bianca Kohlbecker, Alexander Hacenko, Georg Nikitin, Karsten Olhoff und Sarah Herbst. Die 15 teilnehmenden Mannschaften wurden in drei Gruppen zu je fünf Mannschaften eingeteilt. Der TBG wurde in seiner Gruppe Zweiter. Doch im Viertelfinale stießen die Freizeitvolleyballer auf einen starken Gegner, dem sie nicht standhalten konnten. Letztendlich sprang für den TBG der siebte Platz heraus. Dies ist eine gute Platzierung im Mittelfeld mit der die Freizeitvolleyballer zufrieden sind.

Geplant ist es einmal im Jahr an einem Freizeitvolleyballturnier teilzunehmen. Das Jahr endete mit einem kleinen Nikolausturnier.

Bianca Kohlbecker

Freizeitsport-Treff für Männer

Gute Vorsätze für das Jahr 2025?

Oder schon wieder alles vergessen was man sich so am Silvesterabend vorgenommen hat.

Wie war das mit mehr Sport, Ausdauer und Bewegung?

So elegant wie früher bewegen wir uns aus Altergründen zwar nicht mehr, den ersten Schritt zur Wunschfigur könnt Ihr bei uns – der Männerriege – aber starten.

Bauch, Beine, Po und viele andere Muskelgruppen werden es Euch danken endlich mal wieder bewegt zu werden.

Nach einem kurzen Warm-up starten wir unsere abwechslungsreiche Funktionsgymnastik, die mit Dehn- u. Entspannungsübungen abgerundet wird.

Wer es bis jetzt noch nicht geschafft hat seine guten Vorsätze umzusetzen, der kann ab sofort jeden Freitagabend ab 19:00 Uhr in der Turnhalle des Goethe-Gymnasiums seinen Traum umsetzen. Natürlich freuen wir uns auch über jeden anderen der ein Probetraining mit uns machen möchte.

Wir sehen uns!

Ralf Weinreich

Anzeige



Gerätturnen männlich



Klassenerhalt erneut erfolgreich gesichert

Wie schon 2023 stand bei der Kunstturnmannschaft des TBG erneut der Klassenerhalt in der Landesliga im Vordergrund. In einer stark aufgestellten Liga hatte man mit der TG Söllingen gleich am ersten Wettkampfwochenende einen direkten Konkurrenten als Gegner. Die Mannschaft startete gut vorbereitet und fokussiert in den Wettkampf und konnte die Weichen durch klasse Leistungen an Boden, Seitpferd und Ringe schon früh auf Sieg stellen. In einem durch die Bank

starken Wettkampf schlug man Söllingen deutlich und konnte sich eine gute Ausgangslage in Richtung Klassenerhalt sichern. Die folgenden Wettkämpfe gegen Obergrombach, Weingarten und Bühl mussten die TBG-Turner trotz guter Leistung abgeben, sodass es am letzten Wettkampftag vor dem Finale im Derby gegen Rastatt nochmal spannend wurde. In der heimischen Hans-Thoma-Halle entwickelte sich vor den 100 Zuschauern ein enges Kräftemessen an jedem Gerät zwischen den beiden Mannschaften mit dem am Ende knappen aber verdienten Sieg für die TBG-Turner. Den vierten Platz aus der Vorrunde konnten die Jungs auch im Finale verteidigen, sodass das Ziel Klassenerhalt und eine weitere Saison in der Landesliga am Ende gefeiert werden konnten – GLÜCKWUNSCH!!

Nicht weniger Erfolgreich war die Turnsaison beim TBG-Nachwuchs. Das erste Ausrufezeichen im Jahr setzten Julius Kappler, Sebastian Francus, Toni Ollhoff, Pascal Walter und Tom Schmeiser bei den Tuju-Bestenwettkämpfen in der Gauklasse 6/7, in der sie mit der Mannschaft den zweiten Platz für den TBG belegten. Stefan Stojkovic, Erdem Özkan und Milan Gebauer erturnten sich in der Gauklasse 8/9 den 7. Platz. Bei den Turnern starteten zwei Mannschaften im Bezirk. Die erste Mannschaft mit Xaver Stöhr, Maximilian Francus, Tim Kohlbecker, Ben Gebicke und Arne Irmischer kam

auf Platz fünf gefolgt von ihren Turnkollegen Luano Miess, Valentin Binder, Eduardo Sena da Silva, Lewis Groß und Leon Ibach, die ebenfalls in dieser Altersklasse turnten und Rang sechs erturnten.



Die Bezirks-Mannschaft M8/9 auf den Tuju-Bestenwettkämpfen



Beim Gaukinderturnfest: Maximilian Francus, Xaver Stöhr, Tim Kohlbecker und Ben Gebicke

Am 29./30. Juni fand das Gaukinderturnfest in Sinzheim statt. Auch hier waren TBG-Turner ganz vorne bei der Medaillenvergabe mit dabei. Herauszuheben ist hier der erste Platz von Valentin Binder in der Gauklasse M8. Er wurde gefolgt von Luano Miess (4), Milan Gebauer (8) und Erdem Özkan (15).

Auch in der M10 konnte der TBG mit Ben Gebicke einen ersten Platz verbuchen. In der M14 holten Tim Kohlbecker (4), Maximilian Francus (9) und Xaver Stöhr (11) ebenfalls sehr gute Platzierungen. So erfolgreich waren die TBG-Turner hier schon lange nicht mehr.



Treppchenplatz und Pokal bei den Jahrgangsbestenwettkämpfen für Valentin Binder

Auch bei den Jahrgangsbestenwettkämpfen zeigten die TBG-Turner gute Leistungen. Mit insgesamt sechs Turnern startete man an den sechs olympischen Geräten. In der jüngsten Jahrgangsklasse, 2017 und jünger, starteten Toni Ollhoff und Tom Schmeiser und belegten dort bei ihrem ersten Einzelwettkampf überhaupt die Plätze neun und sechs. Luano Miess erturnte sich in der Jahrgangsklasse 2016 einen starken



Die jungen Turner bei den Jahrgangsbestenwettkämpfen

6. Platz. Valentin Binder konnte sich mit einer hervorragenden Leistung in der gleichen Jahrgangsklasse den dritten Platz und damit den einzigen Pokal für die Turner sichern. Mit den Plätzen sieben und acht fuhren Ben Gebicke und Arne Irmischer mit ihren fehlerfreien Übungen in der sehr starken Jahrgangsklasse 2014 ebenfalls gute Plätze ein.

Der Bericht zu sportlichen Erfolgen aus dem Landesturnfest in Ravensburg muss sich leider sehr kurz halten, das Turnfest ist den erheblichen Wassermengen im Umkreis von Ravensburg zum Opfer gefallen und musste vorzeitig abgebrochen werden, sodass auch die meisten Wettbewerbe abgesagt werden mussten.

Der Blick geht daher jetzt schon nach vorne auf das deutsche Turnfest 2025 in Leipzig.

In der Gauliga wusste der TBG ebenfalls zu überzeugen. Die Altersklasse M8 holte sich Platz 5, Die M10 den 6. Platz. Die M12 konnte leider ihren Treppchenplatz aus dem Vorkampf am Endkampf nicht verteidigen und so wurde die Mannschaft um Tim Kohlbecker, Maximilian Francus, Arne Irmischer und Ben Gebicke letztlich leider „nur“ Vierter.

Besser machte es bei der Gauliga nur die A-Mannschaft. Nach einem enttäuschenden dritten Platz aus dem Vorkampf konnte man beim Ligafinale dann doch nochmal Kräfte freisetzen und in einem packenden Wettkampf den TV Muggensturm hinter sich lassen und hinter dem TV Iffezheim den zweiten Platz erkämpfen.



Erfolgreicher Saisonabschluss mit dem zweiten Platz beim Gauliga-Finale zusammen mit der LK2-Mannschaft der Mädels

Bei all den sportlichen Erfolgen freuen wir uns aktuell auch über zahlreiche Anfragen für unsere Turngruppen im männlichen und weiblichen Bereich. Leider ist die Situation bei den Trainer- und Hallenkapazitäten aktuell sehr schwierig, sodass wir die an uns gestellten Anfragen aktuell nicht in allen Altersklassen bedienen können. Wir bitten hier um etwas Geduld und hoffen in 2025 dann auch wieder häufiger neue Kinder in den Trainingsbetrieb aufnehmen zu können. Interessierte Trainer/Helfer können sich gerne bei der Abteilungsleitung melden, wir würden uns freuen das Trainerteam insbesondere im männlichen Bereich noch vergrößern zu können.

Edgar Schüle

Hochzeiten der Gerätturn-Trainer männlich im Jahr 2024



Trainer Pascal mit seiner Julia



Hochzeit vom Trainerpaar Verena und Louis

Gerätturnen weiblich

Im Januar traten die TBG-Turnerinnen den Schulwettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ an.

Die Mannschaft der Eichelberggrundschule mit Nele Herborn, Maria Ermantraut, Hanna Fritz, Romy Gebauer und Akira Kumar landete auf dem zweiten Platz und qualifizierte sich fürs Regierungspräsidiumsfinale. Dort wurde die Mannschaft fünfter.



Die erfolgreichen Turnerinnen der Hans-Thoma-Schule beim Regierungspräsidiumsfinale

Bei dem Wettkampf der Grundschulen startete die Hans-Thoma-Schule mit zwei Mannschaften. Für die zweite Mannschaft erturnten sich Ida Hildebrand, Julia Glanz, Sarah Geisel, Mia Laufer und Lia Jahoda den vierten Platz. Die erste Mannschaft mit Emilija Mitrovic, Laurenta Jashari, Marleen Traue, Zoe Miess und Liv Keckes gewann diesen Wettkampf und qualifizierte sich für das Regierungspräsidiumsfinale. Dort wurde die Mannschaft zweiter und verpasste nur knapp die Qualifikation zum Landesfinale.

Die Schülerinnen des Goethe-Gymnasiums Gaggenau Mia Ung, Marie Götz, Franka Kottler, Selena Cojanovic und Sophia Lerke erreichten im Wettkampf IV den zweiten Platz und schafften somit die Qualifikation für das Regierungspräsidiumsfinale in Odenheim. Dort erreichten sie den vierten Rang und verpassten leider nur knapp das Treppchen.

Die ältesten Turnerinnen des Goethe-Gymnasiums Maja Jahoda, Zoe Keckes, Rebeka Pejic und Svea Abele zeigten erstmals ihr Kürübungen der LK4 in einem sehr starken Wettkampffeld und landeten auf dem sechsten Platz.

Im Februar fand traditionell das Faschingsturnen statt, bei dem die Kinder verkleidet ins Training kommen dürfen und sich an verschiedenen Stationen Kaubonbons verdienen können.

Der Turnerbund Gaggenau nahm mit 70 Kindern an den diesjährigen Turnerjugend Bestenkämpfen des Turngaus Mittelbaden-Murgtal in Bühl teil.

In der ersten Mannschaft der Gauklasse W6/7 starteten Hanna Götz, Lena Gebicke, Liara Krupitzer, Emma Schöffler und Lia Djordjevic. Sie landeten auf dem dritten Treppchenplatz.

Die Turnerinnen der zweiten Mannschaft Marie Stangenberg, Fria Kunde, Amelie Faber, Leonie Chwalek und Edanuar Zeybeck kamen auf Rang fünf.

Bei der Gauklasse 8/9 gingen auch zwei Mannschaften an den Start. Ilira Bunjaku, Emilia Leier, Sofia Eberhard, Zoe Jukic und Pia Westermann erturnten sich in der ersten Mannschaft Platz eins.

Die zweite Mannschaft mit Mina Primorac, Greta Gashi, Mia Kohlbecker, Johanna Ibach und Eva-Lotte Erb landete auf Rang sieben.

In der Gauklasse 10/11 turnte für die erste Mannschaft Nele Herborn, Elena Barbeito, Romy Gebauer, Marleen Traue und Laurenta Jashari. Sie landeten auf dem zweiten Platz.

Die Mannschaft zwei mit Julia Glanz, Ema Idrizi, Holly Seitz, Marie Haaf und Nina Cojanovic landete in dieser Altersklasse auf dem fünften Rang.

In der Gauklasse 12/13 gingen Selena Cojanovic, Sophia Lerke, Delia Spreng, Helena Salamunovic und Franka Kottler an den Start und belegten den fünften Platz.

In der Gauklasse 16/17 siegten Tijana Cvetkovic, Svea Abele und Sophia Ermantraut in ihrer Altersklasse.

In der Bezirksklasse 12/13 landeten die Turnerinnen Marie Götz, Rebeka Pejic, Maja Jahoda und Zoe Keckes auf dem vierten Rang.

In der Bezirksklasse 8/9 landeten Maria Ermantraut, Ida Hildebrand, Lia Jahoda, Mia Laufer und Emilija Mitrovic auf dem ersten Platz und qualifizierten sich für den Bezirksentscheid in Bahlingen. Dort wurde die Mannschaft wieder erster und hat sich somit fürs Landesfinale in Pforzheim qualifiziert. Hier wurde die Mannschaft von Julia Glanz anstatt von Maria und Sarah unterstützt. Das Wettkampffeld war sehr stark und die Mannschaft konnte sich über einen fünften Platz freuen.



Die beiden Mannschaften beim Landesfinale

In der Bezirksklasse 10/11 gelang es Liv Keckes, Zoe Miess, Annika Abele, Mia Ung und Akira Kumar, ebenso den ersten Platz zu belegen und sich für den Bezirksentscheid in Bahlingen zu qualifizieren. Dort gelang es ihnen, sich den zweiten Platz zu erturnen und sich ebenfalls für das Landesfinale in Pforzheim zu qualifizieren. Dort war das Wettkampffeld sehr stark und die Mannschaft konnte sich über einen siebten Platz freuen.

Am 29. und 30. Juni fand das Gaukinderturnfest des Turngau Mittelbaden-Murgtal in Sinzheim statt. Der Turnerbund Gaggenau konnte 17 Treppchenplatzierungen für sich verzeichnen, davon fünf Gaukinderturnfest-Sieger in der entsprechenden Altersklasse. Ein sehr gutes Ergebnis und somit auch zufriedene Kinder und Trainer/innen.



Die jüngsten Turnerinnen beim Gaukinderturnfest in Sinzheim

Die besten Ergebnisse im Überblick:

- Gau w6: 2. Fria Kunde (42,55)
Gau w7: 5. Hanna Götz (45,1)
Gau w8: 2. Jasmin Fütterer (48,4), 3. Pia Westermann (47,9)
Gau w9: 5. Emilia Leier (47,9)
Gau w10: 1. Marleen Traue (52,2), 3. Romy Gebauer (51,5)
Gau w12: 3. Sophia Lerke (55,7)
Gau w15: 2. Rania Vieru (54,5)
Bezirk w9: 2. Lia Jahoda (52,8)
Bezirk w10: 4. Liv Keckes (55,3)
Bezirk w11: 5. Akira Kumar (55,7), 6. Mia Ung (55,6)
Bezirk w13: 3. Rebeka Pejic (58,9), 8. Zoe Keckes (56,8)
Bezirk w14: 7. Svea Abele (57,0)



Die Bezirksklasse-Turnerinnen der Altersklasse 9 bis 14 beim Gaukinderturnfest in Sinzheim

Im Oktober und November fand die Gauliga im Pflichtbereich des Turngau Mittelbaden-Murgtal statt.

Die TBG-Turnerinnen gingen hier mit sieben Mannschaften an den Start.

Sehr erfreulich war, dass die erste Mannschaft der jüngsten Turnerinnen in der Altersklasse 8 den zweiten Platz belegte. Es turnten Jasmin Fütterer, Pia Westermann, Mia Kohlbecker, Zoe Jukic und Mina Primorac.

Doch auch die zweite Mannschaft, die hier erstmals an den Start ging zeigte eine tolle Leistung. Lia Djordjevic, Hanna Götz, Emma Schöffler, Lena Gebicke, Leonie Chwalek und Liara Krupita landeten auf dem achten Rang.



Die Turnerinnen der W8 und W10 beim Gauliga-Vorkampf

In der Altersklasse 10 gingen gleich drei TBG-Mannschaften an den Start. Liv Keckes, Zoe Miess, Romy Gebauer, Marleen Traue, Laurenta Jashari und Holly Seitz konnten hier den zweiten Platz belegen.

Die zweite Mannschaft mit Emilija Mitrovic ,Mia Laufer, Lia Jahoda, Ida Hildebrand Julia Glanz und Nele Herbon schlugen sich gut und konnten sich den dritten Platz erkämpfen.

Den achten Platz erturnten sich Hanna Fritz, Nina Cojanovic, Maria Ermantraut, Sarah Geisel Johanna Ibach und Emilia Leier.

Sieger in der Altersklasse 12 waren Mia Ung, Annika Abele, Akira Kumar, Selena Cojanovic, Charlotte Rost und Elena Barbeito.

Eine Meisterleistung gelang den ältesten Turnerinnen in der W14. Marie Götz, Franka Kottler, Sophia Lerke, Delia Spreng und Helena Salamunovic giegen mit Platz drei vom Vorkampf ins Rennen. Am Ende gelang es ihnen ganz oben auf dem Siegerpodest zu stehen.



Die Gauliga-Turnerinnen der Altersklasse 12 bis 14

Beim Kür-Wettkampf LK4 erkämpften sich Maja Jahoda, Zoe Keckes, Svea Abele, Sophia Ermantraut, Rania Vieru, Franka Kottler, Marie Götz, Saskia und Sinja Huck den dritten Platz.

Hannah Zink, Annalena Todaro, Lotte und Nele Mühlhauser zeigten in der LK2 erstmals ihre neu zusammengestellten LK2-Übungen mit schwierigeren Elementen als im Vorjahr. Leider reichte es am Ende nur zu Platz sechs.

Am 23. November fanden in der Wolf-Eberstein-Halle in Muggensturm die Jahrgangsbestenwettkämpfe statt. Der Turnerbund Gaggenau ging mit 27 Turnerinnen an den Start.

Die Jahrgangsbesten im Überblick:

- 2017: 8. Lena Gebicke
- 2016: 4. Jasmin Fütterer
- 2015: 8. Mia Laufer
- 2014: 2. Zoe Miess
- 2013: 4. Mia Ung
- 2012: 11. Helena Salamunovic
- 2011: 7. Zoe Keckes
- 2010: 7. Svea Abele
- 2007: 3. Sophia Ermantraut



Die LK4-Turnerinnen auf dem dritten Platz



Die jüngsten Turnerinnen in Muggensturm



Die älteren Turnerinnen bei den Jahrgangsbesten

Das letzte turnerische Event des Jahres bildete die Weihnachtsfeier in der Jahnhalle unter dem Motto "Reise durch den Schwarzwald". Die Turnerinnen beteiligten sich mit drei Auftritten.



Als süße Füchse turnten die jüngsten Gerätturnerinnen über die Geräte



Die 8- bis 10-jährigen Turnerinnen traten als Eulen verkleidet auf



Die Natur erwacht mit den Ältesten

Als putzige Füchse und Eulen verkleidet präsentierten sich die 5- bis 7-jährigen und die 8- bis 10-jährigen Turnerinnen. Die ältesten Mädchen zeigten an Trampolin, Boden und Balken ihr Können und traten mit "Die Natur erwacht" auf.

Vanessa Ollhoff

Gesundheitssport/Prävention

Bewegt älter werden

Mittwochs von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr findet unser ganzheitliches Training im Vereinsheim statt.

Nach einem lockeren Aufwärmen gibt es eine Runde Gehirnjogging, um unsere grauen Zellen zu aktivieren.

Wir absolvieren jede Woche ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm mit unterschiedlichen Schwerpunkten, um unseren Körper zu mobilisieren und zu kräftigen. Dabei haben die Teilnehmer manchmal das Gefühl beim „Kindergeburtstag“ zu sein bzw. bald „im Zirkus auftreten“ zu können. Warum wohl?

Perfekt ist es, wenn alle nach dem Training ein gutes Körpergefühl haben und sich gut durchtrainiert fühlen.



Immer in Bewegung

Ein Dankeschön geht an Birgit Breschendorf für die Vertretungen.

Wer auch bewegt älter werden, sich aber jünger fühlen möchte, ist bei uns herzlich willkommen.

Ulrike Masche

Wirbelsäulengymnastik am Mittwoch

Mit motivierender Musik starten wir in die Stunde. Auf rückengerechtes Verhalten wird geachtet. Der Einsatz von verschiedenen Kleingeräten bringt Abwechslung und Spaß beim Training. Während der Einheit stärken wir außerdem Kraft, Ausdauer, Koordination und das Gleichgewicht. Da ohne mitarbeitende Beckenbodenmuskulatur keine funktionelle Bewegung möglich ist, trainieren wir auch Bauch und Beckenboden.

Verkürzungen und Verspannungen lösen wir mit sanftem Dehnen. Vielfältige Bewegung spielt ja eine entscheidene Rolle im Alterungsprozess und bietet dadurch zahlreiche Vorteile für die körperliche, aber auch geistige Gesundheit. Die Mittwochs-Gruppe ist im Alter von 65 bis 88 Jahren und sie genießt es, dass auch die Geselligkeit unterm Jahr nicht zu kurz kommt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an meine Vertretungen, die ich 2024 leider öfter brauchte. Ich hoffe auf ein besseres, neues Jahr und wünsche auf diesem Weg allen viel Glück und gute Gesundheit.

Marlies Textor

Pilates und mehr

So ist der Kurs entstanden und mit seinen Aufgaben gewachsen.



Abschluss im Kneipp-Becken

Es ist schon 2 Jahre her, als ich, Birgit Breschendorf, die Gruppe von Gertrud Büchinger übernommen habe. Damals hieß sie nur „Pilates“. Da meine Karriere als Übungsleiterin mehr aus dem Aerobicbereich kommt, trainieren wir auch manch andere Sportarten. Zum Beispiel kommt es vor, dass wir eine Runde Tabata machen, die uns so manchen Muskelkater bereitet. Doch die anschließenden Pilatesübungen sorgen für Erholung. In einer Yoga-stunde wiederum üben wir den Sonnengruß, der auch viel Kraft

benötigt. Anstrengende Stunden und entspannte Stunden wechseln sich ab. Wenn die Hanteln, Therabänder, Pilatesbälle, Stäbe, Balancekissen und diverse Zirkeltrainingsübungen den Weg in den Gymnastikraum gefunden haben, ist das Jahr auch schon fast zu Ende. In diesem Sommer haben wir unseren Abschluss vor den Sommerferien im Kneipp-Becken des Kurparks in Bad-Rotenfels enden lassen. Auch dort konnten wir ein paar Pilatesübungen einbinden.



Die Teilnehmer der „Pilates und mehr“-Gruppe mit ihrer Trainerin Birgit Breschendorf

Wer Lust hat sich zu bewegen, schaut gerne einfach mal rein. Jeden Freitag um 16:30 Uhr startet unsere Stunde im Vereinsheim in Gaggenau. Wir sehen uns!

Birgit Breschendorf

Ein Gedicht einer Teilnehmerin:

Pilates Pilates

*Dieses Jahr ist geschafft,
wir haben wieder Weihnacht.
Und dank Birgit
sind wir ja so fit.
Jedes mal 100 Sprünge zum Start.
Das macht uns hart.
Jetzt ist mal Schluss.
Es kommt erst noch der Silvesterschuss.
Dann noch Dreikönig oh man.
Da müssen wir wieder ran.*

*Die Pfunde müssen weg,
es hat keinen Zweck.
Außerdem macht's Spaß
und auf Birgit ist Verlass.
Sie soll uns wieder plagen
und da wollen wir sagen:
„Es war toll das Jahr!
Wir machen weiter, ist doch klar!“*

Rita Hecker

Qi Gong

Seit nunmehr 20 Jahren hat der TB Gaggenau in seinem Programm auch Qi-Gong.

Es findet jeweils freitags von 18:00 bis 19:00 Uhr im städtischen Vereinsheim statt. Das Vereinsheim bietet die richtige Atmosphäre um Qi-Gong durchzuführen. .

Qi-Gong ist eine viertausend Jahre alte Meditations-, Konzentrations-, und Bewegungslehre aus China, die zur Entspannung des Geistes, zur Stärkung der Lebensenergie und zur Aktivierung der Selbstheilungskräfte eingesetzt wird. Sie ist ein Teil der traditionellen Chinesischen Medizin.

Heute noch wird Qi-Gong in Asien praktiziert und auch in westlichen Gefilden lernt man dieses alte Kulturerbe immer mehr zu schätzen.

Verschiedene mentale und ganzheitliche Übungen werden unter dem Begriff Qi-Gong zusammengefasst.

Zur Praxis gehören Atem- und Bewegungsübungen, Konzentrationsübungen und Meditationsübungen. Die Übungen dienen der Anreicherung und Harmonisierung des Qi.

Das chinesische Wort „Qi“ bedeutet Luft, Atem, Wind und Wolke. Es ist bezeichnend für die Lebenskraft oder auch Lebensessenz.

Das Wort „Gong“ steht für Methode, Weg oder auch Übung. Durch Qi-Gong werden die Körperkräfte harmonisiert. Alle Übungen dienen zur Aktivierung des Qi-Flusses, zur Reinigung des Körpers und des Geistes.

Qi-Gong in der Praxis: Die körperlichen Bewegungen sind langsam und fließend, beinahe wie ein Tanz. Das bewusste Atmen lässt die innere Stille wachsen und gibt dem Qi die Möglichkeit, mit seiner vollen Kraft zu fließen. Die polaren Kräfte wie das Yin und Yang werden harmonisiert und der Lernende wird ein nie zuvor gekanntes Glücksgefühl erfahren.

Falls sie Lust auf Qi-Gong bekommen haben, schauen sie einfach mal freitags vorbei.

Es besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen des Seniorenrates, jeden Donnerstag von 16:00 bis 17:00 Uhr ebenfalls im städtischen Vereinsheim an Qi-Gong teilzunehmen.

Reha-Sport-Gemeinschaft

In unserer Gruppe neigt sich ein ruhiges, aber intensives Jahr dem Ende entgegen. Viele neue Gesichter haben sich nahtlos unserer Gemeinschaft angeschlossen, um mit Freude und viel Vergnügen an den Bewegungsstunden teilzunehmen, und um festzustellen, ja – das bringt mir was.



Ein Blick in die Trainingsstunde

Ob im Sommer draußen, auf dem Sportplatz des Goethe-Gymnasiums, oder in der Festhalle Rotenfels, die wir benutzen durften, wenn die Goethe-Halle schulisch gebraucht wurde, oder mal ein Gehprogramm im Rotherma-Park mit anschließendem Schanzenberg-Hock, immer waren bei aller Ernsthaftigkeit des Stundenthemas, Fröhlichkeit und Spaß mit dabei. Und natürlich waren die Vertretungsstunden mit Josefa Zapf und Uschi Geiser eine sympathische und willkommene Abwechslung in den zu vertretenden Trainingseinheiten.

Wir haben gegen den inneren Schweinehund gekämpft – und wir machten ihn zum Freund. Bewegung ist noch immer das billigste Medikament, sehr wirkungsvoll und vieles deutet daraufhin, dass Bewegung die effektivste Langlebigkeitsmedizin ist. Jeder in unserer Reha-Sportgemeinschaft kann bestätigen: auch diese Form des Bewegens ist ein großartiges Instrument, um Menschen mit Stoffwechsel-, Gefäß- und Lungenerkrankungen den Einstieg in die notwendige Lebensstiländerung zu erleichtern, um dadurch allmählich ein Leben mit mehr Bewegung zu generieren.

Das heißt: mehr Lebensfreude durch aktives, kontrolliertes Bewegen in der Gruppe verbunden mit viel Spaß – so einfach!

Das Trainingsjahr wollen wir in lieber Gewohnheit in Theo's Rebstock in Ottenau und in Rastatt im Schlosscafé Favorite in fröhlicher Runde ausklingen lassen.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön an unseren Verein und die Stadt Gaggenau, die uns bei unseren vielfältigen Aufgaben unterstützt haben. Ganz besonders natürlich Betina Burkart und Uschi Geiser, die die Gruppe in Rastatt mit betreuen, sowie ganz herzlich Josefa Zapf und auch Uschi Geiser, die uns in Gaggenau vertreten haben und nicht zu vergessen – lieben Dank an Heide Greb und Heinrich Stark für ihre Hilfen.

Astrid und Willi Wunsch

Gymnastik/Tanz/Aerobic

Gymnastik und Tanz 5 – 7 Jahre

Die Gymnastik und Tanz Gruppe im Alter von 5 bis 7 Jahren wird von Sabrina Trust mit der Unterstützung von Madeleine Manz trainiert. Die Gruppe aus 20 Mädchen hat über das Jahr die Grundlagen von Gymnastik und Tanz gelernt. Manche der Mädchen, welche schon länger in der Gruppe sind, haben auch beim Gaukinderturnfest teilgenommen und ihr Können unter Beweis gestellt. Sie haben dabei tolle Erfolge erzielen sowie erste Erfahrungen im Wettkampf sammeln können. Zwischen Wettkampfübungen, Grundlagen und Vorbereitung für die Weihnachtsfeier sind Spiel und Spaß nicht zu kurz gekommen.



Die Gym-Ta-Minis als Rehe

An der Weihnachtsfeier haben 14 Kinder teilgenommen und mit ihrem Thema „Rehe“ alle Zuschauer bezaubert. Für das nächste Jahr wird ebenfalls wieder der Wettkampf in Angriff genommen und eine tolle Choreografie für die Weihnachtsfeier einstudiert.

Sabrina Trust

Gymnastik und Tanz 8 – 9 Jahre

2023 hat es bei den Gymnastik-Tanz-Mädchen direkt zum Anfang des Jahres einen Trainerwechsel gegeben. Seit April wird die Gruppe offiziell von Sabrina Trust trainiert. Gemeinsam mit ihr haben die Mädchen in der ersten Hälfte des Jahres die Grundlagen für die Gymnastikübungen trainiert. Statt aber am Gaukinderturnfest teilzunehmen, gab es gruppenintern eine Vorführung für die Eltern. Hier konnten die Mädchen zeigen, was sie bis zu den Sommerferien alles gelernt haben. Nach den Sommerferien ging das Training wieder weiter. Nach einigen vorherigen Austritten hat die Gruppe nach den Ferien wieder einen guten Zuwachs erhalten.



Die GymTa-Mädchen bei ihrem Auftritt

Auch im Trainerteam gab es eine Änderung. Helena Senger, die zuvor die GymTa-Gruppe 4 bis 7 Jahre trainiert hat, unterstützt seit September auch das Training dieser Gruppe. Zusammen wurde für die Weihnachtsfeier ein Tanz einstudiert und 12 Mädchen haben einen großartigen Auftritt hingelegt.

Über die ganze Zeit ist Spiel und Spaß nicht zu kurz gekommen.

Sabrina Trust

GymTa-Jugend (10 – 13 Jahre)

Am Jahresende 2024 waren es 11 Mädchen, die bei der Weihnachtsfeier die Aufführung „Die Nixen vom Mummelsee“ auf der Bühne zeigten. Dieses Mal standen auf der Bühne auch Kästen und an den Reifen waren Bänder angebracht. Also kein gewöhnlicher Gymnastik-Auftritt, der den Mädchen deshalb auch umso mehr Spaß machte.

Trotzdem kommt auch der Wettkampfsport nicht zu kurz und so nahmen wir dieses Jahr (für manche das erste Mal) beim Gaukinderturnfest mit 7 Teilnehmerinnen teil. Amelie, Bianca, Emma, Lousia, Luana, Madeleine und Maylia zeigten ihre Übungen mit den Handgeräten Ball, Reifen und Band. Lousia schaffte sogar den Sprung aufs Treppchen und belegte den dritten Platz! Glückwünsch an euch alle, es war ein sehr schöner Wettkampftag.



Die Gymnastinnen beim Gaukinderturnfest

Weiter ging es bei der TBG Red-White-Night mit einem schönen Tanzauftritt zum Lied „Cake by the Ocean“, welcher bei wunderschönem, sonnigem Wetter gute Stimmung verbreitete.

Den gleichen Auftritt zeigten wir auch noch einmal beim Abteilungsnachmittag der Abteilung Gymnastik, Tanz und Aerobic, der dieses Jahr zum ersten Mal stattfand und ein super Abschluss vor den Sommerferien war.

Für die Sportlerehrung 2024 der Stadt Gaggenau durften wir ebenfalls auf die Bühne und eine Choreografie mit dem Ball zeigen. Hierfür haben sich Madeleine, Maylia, Amelie, Luana und Lousia Verstärkung aus der Mittwochs-Gruppe geholt und zusammen mit Annika, Greta und Fria einen wunderschönen Auftritt „Groß trifft klein“ gezeigt, der auch vom Publikum mit viel Applaus belohnt wurde.



Mermaid Squad

Es war ein großartiges, erfolgreiches, trainingsreiches und lustiges Jahr, für das wir als Trainerteam den Mädchen vielen lieben Dank sagen wollen. Es macht Spaß mit euch zu trainieren und zu sehen, wie gut ihr euch weiterentwickelt und von Jahr zu Jahr immer weiter als Gruppe zusammenwächst. Weiter so.

Evelina Schüle

**Der Turnerbund ist immer wieder auf ehrenamtliche Helfer und Trainer angewiesen.
Hast Du Interesse mitzuwirken?**



Dann melde Dich doch einfach bei unserem Vorstand für Sport Thorsten Chwalek. Die Kontaktdaten findest du auf Seite 14 oder auf unserer Homepage

www.tbaggaggenau.de

Alle
fr**E**uen sich
auf **R**egelmäßiges
s**O**wie
vielfältiges **B**ewegen
In der HTS-Halle
mitten in der **W**o**C**he

Bestimmt hat die Leserschaft dieser TBG-Info den Gruppenname erraten! Es gibt ihn ja schon seit über 4 Jahrzehnten. Und seither hat sich auch der Gruppenname nicht geändert, obwohl die Stunde nicht mehr so abläuft wie im letzten Jahrtausend während der Aerobicwelle in den 80gern.

Viele der Teilnehmerinnen sind mit mir älter geworden – und trotzdem jung geblieben! Vor allem läuft die Erwärmung nicht mehr „hopsend und springend“, sondern mehr gehend und schwungvoll. Aber desto intensiver geht es zu, wenn wir unseren Körper gelenkig, kräftig und beweglich halten.

Die Musik, die zu unserer Gymnastik läuft, ist natürlich nicht aus den heutigen „Top Ten“, sondern die Musik, mit der wir „größer“ und älter geworden sind. Viele meiner Aerobicdamen singen die Texte oder summen die Melodien zu unseren Übungen, was selbstverständlich mir und den Damen zu mehr Motivation verhilft.

Geselligkeit kommt in unserer Gruppe nie zu kurz! Am letzten Trainingsabend setzen wir uns im Foyer der HTS-Halle noch zusammen und stoßen auf das alte Jahr an.

Ende Januar haben wir unseren Jahresabschluss 2023 zusammen in einem Restaurant begangen. Von den rund 45 Frauen der Gruppe bekamen diejenigen, die regelmäßig bei unseren Trainingseinheiten dabei sind, die obligatorische Urkunde und das mittlerweile berühmte Käferle. Im Durchschnitt standen 30 Frauen mittwochs um 19:00 Uhr in der Hans-Thoma-Turnhalle. Nicht jeden Mittwoch, denn in den Ferien dürfen wir ja nicht in die Halle.

Am Ende der Sommerferien spazierten wir noch den Elefantenweg entlang nach Ottenau, wo wir einen gemütlichen Abend bei Essen und Trinken und Plaudern verbrachten.



Gruppenfoto der Aerobic-Frauen unter der Leitung von Anette Kühn

Damit das Training auch in meiner Abwesenheit stattfinden kann, verdanken die Frauen und ich meiner Vertretung Ulla Fritz. DAAANKE dafür! Auch meiner Tochter Lisa danke ich für ihren Einsatz im letzten Vierteljahr, da sie zum Abschluss der Trainingseinheit die Frauen zur Entspannung und Yoga einlud.

Anette Kühn

Showgruppe „TNT“

Das Jahr 2024 startete für die Showgruppe TNT mit den GroKaGe-Sitzungen. Vom 19. bis zum 21. Januar zeigten die TBG-Tänzerinnen bei den Fremdensitzungen gleich dreimal ihren neuen Auftritt „TNT – Im Bann der Dämonen“. Gleich zu Beginn des Auftritts konnte man akrobatische Hebefiguren zu düsteren Klängen sehen. Während des Auftritts kamen noch Keulen und selbstgebastelte Handgeräte mit Stoffbändern zum Einsatz. Auch turnerische Elemente durften nicht fehlen. Die Gruppe hatte viel Spaß bei ihren Auftritten und auch das Publikum belohnte sie mit großem Beifall. Allerdings war die Besetzung der Gruppe etwas kleiner als sonst, da Ronja May noch Babypause machte.

Im März wuchs die TNT-Gruppe um ein neues Mitglied an. Wir dürfen Norma Carow ganz herzlich in unserer Runde begrüßen. Da der Auftritt für das Jahr 2024 schon stand und die Outfits auch schon fertig waren, wird Norma erst beim neuen Auftritt mit einsteigen. Aber bei den Planungen für den neuen Auftritt 2025 war sie schon voll mit dabei.

Am 22. Juni stand der nächste Auftritt bei der Veranstaltung „It's Showtime“ in Plittersdorf auf dem Programm.

Erstmalig fand im Jahr 2024 ein Abteilungsnachmittag der Gymnastik-Tanz-Abteilung statt. Ein weiteres Mal präsentierte die Gruppe TNT dort ihren Auftritt.

Dann ging es schon wieder in die Planungen für einen neuen Auftritt. Es wurde nach einem neuen Thema, passenden Outfits und Musik gesucht.



TNT bei den GroKaGe-Sitzungen

Unsere Sarah verkündete uns im Juli die freudige Nachricht, dass sie zum zweiten Mal Mama werden wird.



Gruppenfoto vor dem Auftritt bei It's Showtime in Plittersdorf

Am Ende gilt es nun noch Danke zu sagen. Herzlichen Dank an unsere Trainerin Marina Kunde, die es selbst mit drei Kindern schafft sich Zuhause immer wieder tolle Choreografien für uns zu überlegen, um uns diese in der Trainingsstunde dann beizubringen und Sarah Resch, die uns trotz Schwangerschaft beim Outfit und Makeup unterstützt hat. Ein großer Dank geht auch an Ronja May, die stellvertretend für Sarah gegen Ende des Jahres die Verantwortung für Makeup und Haare übernommen hat und dafür sorgen wird, dass wir bei unseren ersten Auftritten im neuen Jahr 2025 gut aussehen werden.



Auftritt beim Abteilungsabend

Bianca Kohlbecker

Anzeige



HUCK ➤ Neustapler

HUCK ➤ Stapler-Mietflotte

HUCK ➤ Gebrauchstapler

HUCK ➤ Wartung und Service

HUCK ➤ Teleskopstapler

HUCK ➤ Fahrerschulung

HUCK ➤ Vier-Wege-Stapler

HUCK ➤ Handhubwagen

In den Lissen 8, 76547 Sinzheim, Tel. 07221/98260; Fax 07221/982650

www.huck-foerdertechnik.de info@huck-foerdertechnik.de

Handball

Die I.Herren werden Meister in der Handballbezirksklasse und steigen wieder in die Landesliga auf.



Die I.Herren-Mannschaft und ihre Fans in Feierlaune

Nach einem etwas holprigen Start in der höheren Liga kommen die I.Herren der Murgtal Panthers langsam auf Touren. Spielgestalter Jonas Spangenberg bei einer erfolgreichen Angriffsaktion gegen den TuS Schutterwald. Auf Rückraumakteur Samuel Huber ist in der Offensive der I.Herren – hier gegen den ASV Ottenhöfen – stets Verlass.



Jubel nach dem Landesligaheimsieg



Jonas Spangenberg beim Torerfolg



Samuel Huber in Aktion

Die B-Mädchen der Murgtal Panthers schaffen überraschend aber verdient den Aufstieg in die Regionalliga Baden-Württemberg. Gut vorbereitet und in neuem Outfit geht es in die erste Regionalligasaison. Freude und Erleichterung nach dem ersten Sieg gegen den TV Nellingen.



B-Mädchen Aufstieg in BW-RL



Für Baden-Württemberg gerüstet



Regionalligasieg

Die D-Mädchen werden überlegen Bezirksmeister und erspielen sich einen tollen dritten Platz bei der südbadischen Meisterschaft. Helena Burst in voller Aktion beim eigenen Dreikönigsturnier in Obertsrot.



Helena Burst beim Dreikönigsturnier



D-Mädchen SHV dritter Platz

Die weibliche C-Jugend qualifiziert sich für die Südbadenliga 2024/2025. Trotz großem Einsatz ist nicht alles zu verteidigen. Maxi Wycisk beweist Durchsetzungsvermögen und netzt ein.



C-Mädchen Südbadenliga



Nicht alles ist für die C-Mädchen zu verteidigen Maxi Wycisk beweist Durchsetzungsvermögen

Die weibliche E-Jugend bringt die Bezirksmeisterschaft unter Dach und Fach. Auch die männliche E-Jugend zieht nach und wird Meister.



E-Mädchen Bezirksmeister 2023-2024



Mannschaftsbild der männlichen E-Jugend



Logo und neue Leitung

Mit einem grandiosen und tollen Event in der Ebersteinhalle Obertsrot starteten die neu formierten Murgtal Panthers in ihre erste gemeinsame Saison und in eine hoffentlich erfolgreiche neue Handball-Ära im Murgtal. Im Mittelpunkt standen dabei die Präsentation des neuen Logos der Murgtal Panthers und die

Vorstellung des neuen Leitungsteams. Weitere Highlights waren der Auftritt

der Taiko-Trommler Wadaiko Syo mit ihrem Großmeister, verdiente Ehrungen für die alte Leitung der Panthers Gaggenau Jürgen und Reiner Förderer sowie Hartmut Stich. Ein tolles Buffet, der Live Act mit der Band Reflections und abschließend viel Bewegung mit dem DJ rundeten den unvergesslichen Abend ab.



Taiko-Trommler Wadaiko Syo



Flunkyballturnier



Flunkyballturnier



Oktoberfest mit Bierpongturnier

Auch abseits des Handballfeldes geben die Panthers eine gute bis eher gute Figur ab. So z.B. bei den Flunkyballturnieren der Aktiven oder beim gelungenen Oktoberfest mit Bierpongturnier.

Hartmut Stich

Kinder- und Jugendturnen

Eltern-Kind-Turnen

Jeden Donnerstag laufen sich die Kleinsten des TBG (zwischen 1,5 und 3 Jahren) in zwei Gruppen zusammen mit ihren Mamas oder Papas zu „1,2,3 im Sauseschritt“ mit verschiedenen Bewegungsarten warm. Danach werden in der ersten Gruppe gemeinsam die Geräte aufgebaut. Dabei wird wöchentlich auf möglichst viel Abwechslung geachtet, so dass alle Bewegungsformen ausprobiert werden können. An den Gerätelandschaften kann dann nach Belieben gerutscht, balanciert, geschaukelt, gehangelt und geklettert werden – alles mit Unterstützung der Eltern.



Kleine und große Narren beim Faschingturnen

Passend zu den Jahreszeiten/-festen werden besondere Trainingsstunden gestaltet. Auch im Jahr 2024 durften wieder alle Kinder und ihre Eltern an Fasching verkleidet kommen und als Löwen, Prinzessinnen, Bienen etc. über die Geräte turnen. An Ostern konnten die kleinen Turner/innen die „Osterhasenolympiade“ durchlaufen. Dabei wurden fleißig Stempel auf der Stempelkarte gesammelt und am Ende stolz eine kleine Süßigkeit in

Empfang genommen. Im Juni fand unter dem Motto „Wir turnen durch das Jahr“ das diesjährige Eltern-Kind-Turnfest in Gernsbach statt. 20 unserer Kinder waren mit ihren Mamas oder Papas angemeldet und erhielten am Ende stolz ihre Medaille. Nach den langen Sommerferien stand dann auch schon bald das Einstudieren des Weihnachtsfeier-Auftritts auf dem Programm. Passend zu dem Motto „Schwarzwald“ ging es für die Eltern als Pilzsammler mit ihren kleinen Pilzen – den Kindern – in den Wald.



Beim Eltern-Kind-Turnfest in Gernsbach geht es durch den Geräteparcours

Es war ein schönes Jahr mit vielen neuen Teilnehmern. Danken möchte ich allen Eltern und Kindern, die immer motiviert in die Halle kommen und das Eltern-Kind-Turnen mit Leben füllen.

Ein großer Dank gilt auch Maren Chwalek. Bis Fasching bildeten wir gemeinsam das Trainerteam. Es war eine schöne, lustige Zeit und wir ergänzten uns sehr gut. Auch jetzt springt sie noch ein, falls ich verhindert bin – Danke dafür.

Ich freue mich auf das Jahr 2025 mit euch allen.

Sabrina Demirbas

Kleinkinderturnen 3 – 5 Jahre

Aufgrund der großen Nachfrage teilte sich die Gruppe der Kleinkinder bereits vor zwei Jahren in zwei Gruppen auf. Diese Gruppen blieben aufgrund der großen Nachfrage an Kindern erhalten. Die erste Gruppe mit den Jahrgängen 2021 und 2020 trainiert von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr. Der Jahrgang 2019 hat von 17.45 Uhr bis um 18.30 Uhr Training.

Zum Beginn jeder Turnstunde gehört das Lied „1, 2, 3 im Sauseschritt“ dazu, bei dem wir uns warm machen. Während des Liedes rennen wir durch die Halle und machen verschiedene Übungen zum Lied. Danach wird den Kindern das Thema der Turnstunde anhand von Bildern oder Utensilien erläutert. Die behandelten Themen sind kindernah ausgewählt. Beispielsweise waren wir im Sommer mit den Kindern im Turnschwimmbad und im Januar haben wir eine Lichterturnstunde mit Lichterketten und leuchtenden Ballons gemacht. Nach dem kleinen Aufwärmen durchlaufen die Kinder in Gruppen mit ihren Trainerinnen die verschiedenen Stationen. Die Anzahl der Stationen variiert von drei bis vier Stationen pro Turnstunde. An den Stationen wird den Kindern bei Bedarf Hilfestellung durch die Trainerinnen gegeben. Bei der Wahl der Stationen wird vor allem auf die Kombinationen aus Rennen, Klettern, Balancieren, Schaukeln, Hangeln und Werfen geachtet. Durch dieses vielfältige Angebot wollen wir die Kinder fordern und fördern. Am Ende der Turnstunde tanzen wir mit den Kindern unser Abschlusslied „Unser kleiner Bär im Zoo“. Dabei hüpfen, stampfen und drehen sich die Kinder im Kreis, bevor sie im Anschluss von ihren Eltern abgeholt werden.

Das Highlight dieses Jahr war unser Elternkind-Kleinkinderturnfest in Gernsbach, welches von unseren Kleinkindern stark besucht wurde. Das Motto dieses Jahres war „Wir turnen durch das Jahr“. Dazu haben die Kleinkinder einen Tanz und ein Fingerspiel gelernt und aufgeführt. Im Anschluss haben wir alle als Gruppe acht Stationen mit Bravour absolviert. Am Ende des Tages hatten sich die Kleinkinder ihre Medaillen verdient.



Die Teilnehmer beim Elternkind-Kleinkinderturnfest



Bei der Weihnachtsfeier gingen die Kleinkinder in den Barfußpark

Zum Jahresabschluss fand unsere jährliche TBG-Weihnachtsfeier statt. Unser diesjähriges Motto lautete: „Die Reise durch den Schwarzwald“. Zu diesem Motto hatten die Kleinkinder einen Auftritt zum Thema: „Die Kleinkinder im Barfußpark“ einstudiert. Bei diesem Auftritt zeigten die Kleinkinder zu Beginn einen gemeinsamen Tanz und im Anschluss ihr Erlerntes am Kasten, Boden, den Trapezen und auf der Bank.

Alina Schulz, Sandra Wunsch, Mara Abele, Susanne und Carolin Erhard

Turnen, Spiel und Spaß – Mädchen und Jungen 5 – 10 Jahre

Aufgrund von langen Wartelisten im Kleinkinderturnen und im Freizeitturnen (TSS – Turnen, Spiel und Spaß) haben wir bereits letztes Jahr beschlossen, die gemischte Gruppe wieder nach Geschlechtern zu trennen. Dies hat aber nicht gereicht, um alle Wartelisten abzuarbeiten und daher haben wir eine weitere Gruppe für das TSS – Turnen, Spiel und Spaß für Kinder ab 5 Jahren



Die TSS-Gruppe im Stadtpark

bis zu deren Schuleintritt neu aufgebaut. Diese neue Gruppe ist für alle Kinder gedacht, die 5 Jahre alt sind, und somit aus dem Kleinkinderturnen rausfallen, bzw. für neue Kinder, die zwischen 5 und 6 Jahre alt sind. In jeder TSS-Gruppe sind derzeit ca. 25 – 30 Kinder und es gibt bereits wieder eine Warteliste. Unser wöchentlicher Ablauf sieht für alle drei Gruppen etwa gleich aus: Unsere Übungsstunde beginnt meist mit einem Fangspiel zum Aufwärmen und endet meistens mit einem Spiel zum Abschluss – Schneeball mit zwei großen Petzibällen oder Mattenrutschen sind derzeit die Renner unter den Abschlussspielen. Am liebsten spielen die Kinder „Tarzan“. An den langen Seilen schwingen sie von einer zur anderen Weichbodenmatte, die nach jeder Runde etwas weiter auseinandergeschoben wird. Der Boden darf dabei nicht berührt werden. An Bewegungslandschaften erlernen die Kinder dann spielerisch die ersten Grundlagen für das Turnen, üben an den Geräten, die uns in Halle zur Verfügung stehen. Wir spielen mit Alltagsmaterialien (Tücher, Reissäckchen, Ringen etc.) und erlernen das Fangen und Werfen mit verschiedenen großen Bällen. Die Trainingsstunden für die beiden anderen TSS-Gruppen (TSS – Turnen, Spiel und Spaß für Mädchen und TSS – Turnen, Spiel und Spaß für Jungen) sind etwa nach dem gleichen Schema aufgebaut. In der letzten Trainingsstunde vor den Sommerferien gehen wir mit jeder Gruppe in die Stadt ein Eis essen und spielen dann auf dem Spielplatz im Murgpark oder gehen bei schönem Wetter mit den Kindern an den Gänsebrunnen zum Abkühlen. Dann verabschieden wir uns in die langen Sommerferien. Ab Ende September beginnen wir dann

langsam mit dem Üben von unseren Auftritten für die Weihnachtsfeier, die wie jedes Jahr am zweiten Adventssonntag in der Jahnhalle stattfindet. Die Spiele müssen dann leider etwas eingeschränkt werden, da wir fleißig für unseren Auftritt mit dem Motto: Schwarzwald – unsere Heimat üben müssen. Im letzten Jahr haben die Mädchen aus beiden Gruppen gemeinsam den Auftritt „Schneeflöckchen“ gemacht. Die Jungen aus beiden Gruppen waren an der Weihnachtsfeier „Wanderer durch den Schwarzwald“.



Die älteren Mädchen der TSS-Gruppe



Die TSS-Jungengruppe

Nach der Weihnachtsfeier gehen wir es dann wieder lockerer an und das Spielen und der Spaß rücken wieder in den Vordergrund.

Gerne darf bei uns nach Absprache mit den Übungsleitern in die jeweilige Gruppe „geschnuppert“ werden. Unsere Trainingszeiten sind am Dienstag in der Hans-Thoma-Schulturnhalle von 15:00 bis 16:00 Uhr TSS-klein, 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr TSS-Mädchen und von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr TSS Jungen

Susanne und Carolin Erhard

Freizeitturnen Mädchen von 6 bis 13 Jahren

Die Gruppe der Freizeitturnerinnen trifft sich jeden Donnerstag von 18:30 Uhr bis 19:45 Uhr in der Hans-Thoma Halle in Gaggenau. Hier erlernen die Mädchen im Alter von 8 bis 14 Jahren Turnelemente an verschiedenen männlichen, wie auch weiblichen Turngeräten.

Das Training beginnt mit einem gemeinsamen Spiel oder dem gemeinsamen Warmmachen. Im Training werden die Mädchen in zwei bis drei Gruppen eingeteilt, um die Turnerinnen individuell zu fördern. Dadurch, dass die Gruppe an keinen Wettkämpfen teilnimmt, können die Mädchen die Turnelemente ohne Zeitdruck erlernen. Uns ist es wichtig, dass die Mädchen an unterschiedlichen Turngeräten unterschiedliche Turnelemente lernen, welche auch Bestandteil des Schulsportes sind. Meistens werden zwei bis drei Geräte aufgebaut, an welchen die Gruppen mit den Trainerinnen und Trainern rotieren. Im Freizeitturnen steht vor allem der Spaß am Turnen und am Lernen in der Gruppe im Vordergrund.



Die Freizeitturnerinnen beim Eis essen

Beim letzten Training vor den Sommerferien gehen wir jedes Jahr in Gaggenau gemeinsam Eis essen und anschließend entweder in den Park oder zum Gänsebrunnen. Dieses Jahr waren wir am Gänsebrunnen und die Freizeitturnerinnen holten sich bei den heißen Temperaturen eine Abkühlung.



Die TSS-Jungengruppe

Ein Highlight dieses Jahr war der Auftritt der Weihnachtsfeier, auf welche sich die ganze Gruppe gefreut hat. Dieses Jahr war das Motto: „Die Reise durch den Schwarzwald“. Zu diesem Motto haben wir einen Auftritt zum Thema: „Enzbeleuchtung in Bad-Wildbad“ gemacht. Zu Beginn des Auftrittes haben die Freizeitturnerinnen einen

Lichtertanz einstudiert und den Zuschauern gezeigt. Danach konnten die Mädchen ihr Erlerntes den Zuschauern auf dem Boden, der Bank und dem Trampolin präsentieren und ihre Tanzkünste zeigen. Das TBG-Jahr endete mit einem Weihnachtstraining. Dabei lassen wir das TBG-Jahr mit Keksen ausklingen. Zudem dürfen die Mädchen sich frei in der Halle bewegen und an Geräten ihrer Wahl turnen. Zum Ende der Turnstunde wird ein gemeinsames Spiel gespielt.

Maik Heberle, Susanne und Carolin Erhard

Anzeige



DRUCKSERVICE
TORZEWSKI

Moderne Beschriftungen und Textildruck seit 1984

Werbetechnik aus Gaggenau:

- Textilveredelung
- Flex und DTF
- Beschriftungen
- Sublimationsdruck

Scan me!






Leichtathletik/Sportabzeichen

Die Hallensaison mit dem Ski-Gymnastikprogramm war durchaus erfolgreich. Im Durchschnitt waren 20 Teilnehmer jeden Dienstag mit einem abwechslungsreichen Hallentraining aktiv.

Bei gutem Wetter starteten wir schon am 02.04.24 in die Freiluftsaison.

Das Training im Traisbachstadion begann mit einer Teilnehmerzahl von zwölf Sportlern recht ordentlich.

Um die Möglichkeit, sanft in die Sportabzeichen-Saison zu starten, wurde ein gleichzeitig, erstmals beginnendes Nordic-Walking Training angeboten. Unter der Anleitung von Constanze waren fünf bis sieben Teilnehmer ca. 1 ½ Stunden rund um das Traisbachstadion auf verschiedenen Routen unterwegs.

An den folgenden Dienstagen erhöhte sich die Teilnehmerzahl auf bis zu 25 Sportlern. Hierzu kamen zusätzlich an vier Ferientagen, eine große Anzahl junger Turnerinnen und Turner die ihre leichtathletischen Fähigkeiten außerhalb ihres Wettkampfsportes vergleichen wollten.



Sportabzeichenübergabe an die Turnerinnen

Im Frühling hatten wir schon recht warme Temperaturen, die sich in der Sommerzeit weiterhin steigerten. So wurde kurzfristig das Training bei Temperaturen über 30 Grad in das Waldseebad verlegt.

An zwei Dienstagen, den 30.07. und 13.08.24 konnten hier unter fachkundiger Anleitung der Schwimmstiel verbessert und die geforderten Schwimmdisziplinen abgenommen werden.

In Summe waren an den zwei Dienstagen im Durchschnitt sechs bis acht Sportler vertreten.

Alle vorgenommenen Abnahmen wie Kurz- und Langstrecke oder einfach nur den Schwimmnachweis konnten erbracht werden.

Die Teilnehmer im Stadion wurden durch das abwechslungsreiche Sportabzeichen-Training mit gezielten Übungen vorbereitet. Wiederkehrende Abnahmen in den unterschiedlichsten Disziplinen boten allen Teilnehmern die Möglichkeit einer persönlichen Leistungssteigerung über das gesamte Sportjahr.

Eine deutliche Verschärfung der Weiten im Medizinballwurf wurden bei den meisten durch wiederholendes Training und gezielte Technikverbesserung ausgeglichen.

Im August wurden Sommerinterviews durch das BNN durchgeführt

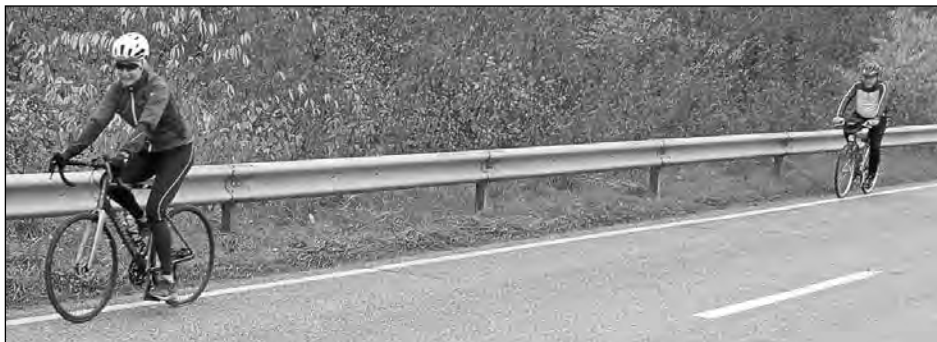


BNN Sommerinterview

Die Zeitung hat eigens dafür Sportvereine gesucht die über die Euphorie der Olympiade in Paris berichten und wie die gestiegene Aufmerksamkeit zu den Sportereignissen sich in den Sportverein übertragen lassen. Der Bericht erschien am 13.08.24 im BNN.

Am 10.09.2024 haben sieben Teilnehmer die Abnahme für die Nordic-Walking Strecke von 7,5 Km im Schlossgarten-Favorite in Rastatt-Förch abgelegt. Die Prüfung der Strecke wurde durch die engagierte SpAz-Prüferin Leonie Wildersinn abgenommen. Als Stamm-Zugläufer hatte abermals Manfred Stößer für die angepeilte Zeit der einzelnen Läufer uns tatkräftig unterstützt.

Der Radfahrersprint über 200m konnte in 2024 gleich neun Teilnehmer am Unimog Museum für die Disziplin Schnelligkeit unter Beweis stellen. Marius Faust hatte mit 13,9 Sekunden die schnellste Zeit und damit eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 51,8 km/h.



20km Radfahren mit Tempomacherin Conny Wildersinn



20km Radfahren: Ziel und Pflichtzeit erreicht

Im Spätjahr 2024, noch als Test, wurde das 20km Radfahren an der Staustufe Iffezheim abgenommen. Die neu eingemessene Strecke mit gekennzeichnete Bodenmarkierung an der 10km Wende wurde von vier Sportlern des TBG und einem spontanen Gastsporler getestet. Schnellste Zeit auch hier durch Marius Faus mit 34min40Sec, Durchschnittsgeschwindigkeit 34,6 km/h.

Im Jahr 2025 werden wir diese Disziplin wieder aufnehmen und Termine frühzeitig bekannt geben.

Grundlage für die Abnahmen ist das Deutsche Sportabzeichen. Die Bedingungen sind ausgelegt für die Altersklasse ab 6 Jahren bis hin ins hohe Alter. Aus jeder der vier Disziplingruppen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination muss je eine Übung ausgewählt und mit den Vorgaben für Bronze, Silber oder sogar Gold bestanden werden.

Im TB Gaggenau werden nicht nur die leichtathletischen Disziplinen angeboten, sondern auch Schwimmen, Radfahren, Walken oder Gerätturnen. Von vielen Krankenkassen wird das Deutsche Sportabzeichen mittlerweile in deren Bonusheften honoriert. Gerne bestätigt der TB Gaggenau dies nach erfolgreicher Teilnahme.

Mit den „richtig fit“-Regeln für mehr Lebensqualität durch Sport, „mach es 1. regelmäßig, 2. richtig, 3. mit Maß, 4. mit Spaß“. Denn mit Sport, regelmäßigem Training und Fitness als Lebensstil ist es leicht die Gesundheit und Motivation zu erhalten.

Die Hallensaison startete am 01.10.2024 im GGG mit einer funktionellen Gymnastik, Teils mit dem eigenen Körpergewicht oder den zur Verfügung stehenden Handgeräten.

Die Zahlen der Saison 2024

Im Jahr 2024 nahmen im Durchschnitt ca. 20 Sportler am Training von Übungsleiter Manfred Hecker und Bernd Wildersinn teil.

Insgesamt legten 71 (2023 – 58) davon 33 Jugendliche und 38 Erwachsene das Deutsche Sportabzeichen ab.

Auch in diesem Jahr konnten sich 22 (2023 – 17) Erstabnehmer für das Training und die Abnahme im Traischbachstadion begeistern.

Darunter waren auch wieder junge Bewerber für eine Polizei- oder Grenzschutzausbildung.

Jubiläumsabzeichen:

Besondere Auszeichnungen gehen an:

Monika Karusseit (10), Gabriele Meixner (10), Bianca Kolbecker (5) und Udo Meixner (5)

Familienportabzeichen:

Ein positiver Trend gab es bei der Anzahl der Familienportabzeichen, waren es im Jahr 2023 noch 7 Familien so konnten sich dieses Jahr 8 Familien an den altersgerechten Leistungen messen.

1. Familie Kohlbecker: Bianca, Tim und Mia
2. Familie Dietzel: Kai und Fabienne
3. Familie Gaida: Christian und Steffen
4. Familie Maisch: Claudia und Sinan
5. Familie Ollhoff: Patrick, Vanessa und Toni
6. Familie Pejic: Vlada, Damjan und Rebeka
7. Familie Seiberling: Tanja, Lynn und Abby
8. Familie Wildersinn: Bernd, Constanze, Leonie und Jenny

Nach einer erfolgreichen Onlineregistrierung wird den Familien ein Einkaufsgutschein von der Firma Ernstings Family per Post zugeschickt.

DLV-Mehrkampfabzeichen :

(Leichtathletischer Dreikampf)

Das von den Anforderungen schwierige Mehrkampfabzeichen haben insgesamt 9 (2022 – 15) Teilnehmer erfolgreich abgelegt.

Gold (4)

Ball Sebastian, Schmid Roland, von Huelsen Hans-Walter und Rabe Andreas

Silber (5)

Maisch Claudia, Meixner Gabriele, Traxinger Melina, Schick Roland und Merkel Felix

Bronze (2)

Maisch Sinan und Götz Leon

Saisonstart 2025

Sofern das Wetter es zulässt, beginnen wir mit dem Freilufttraining am 1. April 2025 im Traisbachstadion Gaggenau von 18.00 bis 19.30 Uhr. Interessierte Ersteinsteiger sowie TBG-Mitglieder sind herzlich willkommen. Termine für das Radfahren, Nordic Walking und Schwimmen werden frühzeitig in der Presse bekannt geben.

Sportabzeichen Verleihung

In einer kleinen Feierstunde im Januar 2025 werden die Sportabzeichen und die Mehrkampfkarten im Rahmen der Abteilungsversammlung verliehen. Der Verleihungsort und der Termin standen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht fest. Der Termin wird aber rechtzeitig in der Presse mitgeteilt.

Dankesworte

Zum Abschluss möchte ich einen besonderen Dank aussprechen für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit an den Trainer Manfred Hecker und an die Sportabzeichenprüfer Gabriele Meixner, Manfred Stößer, Leonie Wildersinn und Constanze Wildersinn die unsere Nordic-Walking-Gruppe betreut, ein recht herzliches Dankeschön!

Bernd Wildersinn

Sportabzeichen-Absolventen 2024

(in Klammern die Zahl der abgelegten Prüfungen)

Erwachsene

Gold:

Hecker Manfred (42), Stößer Manfred (38), Ritter Yvonne (34), von Hülsen Hans-Walter (34), Lang Artur (32), Wildersinn Bernd (27), Wildersinn Constanze (26), Klumpp Luzia (24), Klumpp Reiner (24), Maisch Claudia (24), Ball Sebastian (21), Schick Roland (18), Merkel Felix (11), Wildersinn Leonie (11), Karusseit Monika (10), Meixner Gabriele (10), Gaida Christian (8), Wildersinn Jenny (8), Weiss Stephanie (6), Kohlbecker Bianca (5), Dietzel Kai (3), Faust Marius (3), Kraft Markus (3), Ollhoff Patrick (3), Ollhoff Vanessa (3), Pejic Vlada (3), Seiberling Tanja (3), Gaida Steffen (2), Rabe Andreas (1), Schmid Roland (1) und Traxinger Melina (1)

Silber:

Ritter Yvonne (34), Meixner Udo (5), Kippler Christoph (3), Dietzel Fabienne (2), Echle Jürgen (2), Maisch Sinan (2) und Blanke Marie (1)

Jugendliche

Gold:

Pejic Damjan (7), Kohlbecker Tim (6), Francus Maximilian (5), Pejic Rebeka (4), Binder Valentin (3), Miess Luano (2), Ochmann Nika (2), Stojkovic Stefan (2), Gebauer Milan (1), Geisel Sarah (1), Kottler Franka (1), Kumar Akira (1), Leier Emilia (1), Miess Zoe (1), Nartynenko Sascha (1), Ung Mia (1) und Westermann Pia (1)

Silber:

Gebicke Ben (4), Ochmann Janko (4), Seiberling Lynn (3), Ibach Leon (2), Kohlbecker Mia (2), Fritz Hanna (1), Gebauer Romy (1), Gebicke Lena (1), Geisel Annika (1), Ibach Johanna (1), Ollhoff Toni (1), Özkan Erdem (1), Seiberling Abby (1) und Traue Marleen (1)

Bronze:

Bart Joschua (2) und Groß Lewis (2)

Schwimmen

22 Wettkämpfe im Jahr 2024. Wir sind auf einem Höhepunkt im Trainingsbetrieb und bei Teilnahmen an Wettkämpfen angekommen. Wir haben über 100 Kinder und Jugendliche im Training, die fast 1000 Starts absolvierten und dabei über 250 Medaillen gewonnen haben. Herzliche Gratulation an alle unsere Schwimmer/innen und natürlich an das ganze Trainerteam um Timo Krempel.

Allein 77 Medaillen holten unsere Schwimmer/innen bei unserem ersten gemeinsamen Wettkampf mit Rheinstetten. Rheinstetten hat das Bad, wir verfügen über die Technik, um einen Wettkampf anbieten zu können. Mit dieser Zusammenarbeit haben wir Neuland betreten. Zwei Vereine, zwei getrennte Arbeitsgebiete und trotzdem ein gemeinsames Ziel: die Ausrichtung eines gut organisierten Wettkampfes. Es hat alles bestens geklappt, und wir sind bereits wieder an der Planung für 2025. Wir hoffen auf noch bessere Meldezahlen beim 2. Mittelbaden-Cup, der nächstes Jahr tatsächlich einen Riesencup als Trophäe für den Sieg in der Lagenstaffel mixed bereit hält. Der wird freundlicherweise von der Stadt Rheinstetten gestiftet.

Wir möchten schon jetzt alle Eltern bitten, uns beim „eigenen“ Wettkampf, am 10.05.25, in Rheinstetten tatkräftig zu unterstützen. Es werden wieder viele Kuchen benötigt und auch kräftige Männerarme sind beim Auf-/Abbau gefragt. Auch bitten wir um Hilfe am Wettkampftag beim Verkauf im Bistro. Genaueres kommt zeitnah über die Whatsapp-Gruppen.

Ein großes Ereignis in der Region war die Schließung der Bäder in Rastatt und Kuppenheim. Die Schwimmer/innen standen wortwörtlich auf dem Trockenen. Nicht alle waren in der Lage, oder wollten nach Karlsruhe oder Bühl wechseln. So haben wir beschlossen, trotz voller Trainingsgruppen und langen Wartelisten, einigen gestrandeten Schwimmer/innen die Möglichkeit zu geben, ihren Sport weiterhin betreiben zu können, und sie nach Gaggenau zu holen. Also wurde bei uns genau geschaut in welchen Gruppen lässt sich dafür Platz schaffen. Die Trainingsgruppen wurden dafür zum Teil neu zusammengestellt. Ab September war es so weit, und wir haben 10 Schwimmer/innen mit zwei Trainerinnen zu uns übernommen. Unser T-Team besteht nun aus; Timo Krempel, Stefan Borgmann, Dominik Bisch,

Marie Braunagel, Hajnalka Zeibig, Kathie Wassmer und den Helfern Lara Ramackers und Niklas Bach. Für Texte und Medien spitzt Laura Maier die Stifte. Ralf Daniel Stern ist weiterhin für die Finanzen verantwortlich und steht bei großen und kleinen DSV-Wettkämpfen am Beckenrand. Ich halte seit 30 Jahren im Hintergrund die Fäden zusammen.

Ich möchte mich herzlich bei allen Mitarbeiter/innen in unserem tollen Team für ihren unermüdlichen Einsatz in der Schwimmabteilung bedanken.

Ursula Stern

Sportlicher Jahresbericht

Durch die Vergrößerung der Gruppen sowie die Unterstützung im Trainerteam ergaben sich für die Saison 2024/2025 folgende Änderungen in der Trainerbesetzung und den jeweiligen Gruppen. Im Nachwuchsbereich (NW1 und NW2) stehen Katie Wassmer und Hajnalka Zeibig dienstags und freitags am Beckenrand und trainieren die Kinder von der Wassergewöhnung bis hin zu den ersten drei Schwimmlagen in Grobform. Im Wettkampfbereich trainiert die Leistungsgruppe 2 unter den Trainern Lara Ramackers und Dominik Bisch und sammelt erste Wettkampferfahrung. Die Kadergruppe erweiterte sich durch die Zusammenarbeit mit den Rastatter Schwimmern besonders stark und trainiert seit September mit ihren neuen Trainern Marie Braunagel und Stefan Borgmann. Die erfahrenste Wettkampfmansschaft (LG 1) wird weiterhin von Cheftrainer Timo Krempel geleitet und ist ebenfalls in dieser Saison nochmal größer, aber im Schnitt auch etwas jünger geworden. Insgesamt ist die Trainersituation in diesem Jahr, wie auch im Jahr zuvor, gut und wir sind froh, den Gruppen zwei Trainingseinheiten in der Woche in Doppelbesetzung anbieten zu können.

In diesem Jahr besuchte die Schwimmabteilung mehr als 20 Wettkämpfe auf Bezirks-, Badischer-, Baden-Württembergischer- und auch Süddeutscher-Ebene. Daher war bereits zu Beginn des Jahres das Ziel, stetig weitere Qualifikationszeiten für die Saisonhöhepunkte zu sammeln, damit möglichst viele Schwimmerinnen und Schwimmer eine Vielzahl an Strecken auf den großen Wettkämpfen schwimmen dürfen. Im März besuchten die Wettkampfmanschaften direkt zwei Wettkämpfe gleichzeitig. Während die Großen in Stuttgart um Qualifikationszeiten kämpften, nahmen die Jüngeren



Dominik Bisch bei den Badischen

weitere Bezirksmeistertitel von Hope Backhaus (JG 2016) über 100 Meter Rücken, Fabian Ossinski (JG 2009) über 50 Meter Brust und Dennis Schmidt über 50 Meter Rücken erschwommen werden. Im Mai fuhr Cheftrainer Timo Krempel mit seinen beiden qualifizierten Schwimmern Niklas Bach und Dominik Bisch zu den Süddeutschen-Meisterschaften nach Ingolstadt. Beide starteten über ihre Paradedstrecke 50 Meter Brust. Hierbei wurde Dominik in seinem Jahrgang in Süddeutschland Vierter und Niklas erreichte den 34. Platz. Am gleichen Wochenende richtete unsere Abteilung gemeinsam mit dem SV Delphin 1968 nach langer Pause endlich wieder einen Heimwettkampf aus. Während der SV Delphin in Rheinstetten das Schwimmbad stellte, weil im Gaggenauer Murganabad aufgrund fehlender Rettungswege keine Wettkämpfe mehr stattfinden dürfen, leitete unsere Abteilung die Wettkampfororganisation. Auch bei dieser neuen Herausforderung zeigte sich die gute Zusammenarbeit im Abteilungs- und Trainerteam, so dass neben einem top organisierten Wettkampf auch 75 Einzel-Medailles, zwei Staffelsiege und ein zweiter Platz im offenen Finale über 50m Freistil von Leon Weber (2005) erreicht werden konnten. Die Zusammenarbeit mit dem SV Delphin war so erfolgreich,

in Bühl an den Bezirksmeisterschaften teil. Niklas Bach (2008) knackte in Stuttgart die Qualifikation für die Süddeutschen Meisterschaften über 50 Meter Brust und Dominik Bisch sicherte sich über dieselbe Strecke den vierten Platz im offenen Finale. Gleichzeitig konnten in Bühl einige Podestplätze, darunter ein Bezirkstitel der offenen Klasse von Alexey Amosov (JG 1994) über 50 Meter Freistil sowie gleich drei



Team an den Badischen-Meisterschaften



Kader und LGI in Neustadt

dass im kommenden Jahr wieder ein gemeinsamer Wettkampf in Rheinstetten stattfinden wird. Der Juni startete mit Alexey Amosov (Jahrgang 1994) und seinem Start über die 50 Meter Freistil bei den Deutschen Meisterschaften der Masters in der Altersklasse 30. Mit einer Zeit von 23,77 Sekunden wurde er sensationell Erster und damit Deutscher Meister, mit einem Vorsprung von 1,25 Sekunden auf den

Zweitplatzierten. Am 22./23. Juni ging es mit gleich neun Qualifizierten zu den Badischen Meisterschaften nach Rheinfeld. Dominik Bisch (2005) kam mit seiner deutlichen Bestzeit über die 100 Meter Brust ins offene Finale und wurde dort Achter. Niklas Bach (2008) sicherte sich zwei Medaillen in der Jahrgangswertung mit Silber über 200 Meter Brust und Bronze über 100 Meter Brust. Milos Szabo (2012) wurde Dritter über 50 Meter Freistil. Kajus Ermler (2008), Emma Maier und Lara Ramackers (2008) schrammten mit vierten Plätzen jeweils knapp am Podest vorbei, Maxim Demidovich (Jahrgang 2010), Kristina Caric und Lara Wenz (beide 2011) platzierten sich unter den TOP15 in ihren Jahrgängen. Einen Monat später starteten dann gleich sieben Schwimmerinnen und Schwimmer mit insgesamt 16 Qualifikationen bei den Baden-Württembergischen-Langbahn-Meisterschaften. Hope Backhaus (2016), Emma Maier (2013), Vladyslav Bodnarchuk (2014), Milos Szabo (2012), Kristina Caric (2011), Dominik Bisch (2005) und Niklas Bach (2008) zeigten hervorragende Leistungen, schwammen trotz der langen Saison nochmals einige Bestzeiten und kamen in der Mehrzahl der Starts



Staffelsieg in Weingarten

unter die Top 10 in Baden-Württemberg in ihrem Jahrgang. Nach der Sommerpause ging die Wettkampfsaison für die LGI bereits im Oktober in Heddesheim weiter, um dort die letzten Quali-Zeiten für die Baden-Württembergischen-Kurzbahn-Meisterschaften zu sammeln. Außerdem schaffte Dominik Bisch (2005) den Sprung in das offene 50 m Brust Finale und sicherte sich dort den fünften Platz. Mit insgesamt zwölf Starts starteten am darauffolgenden Wochenende Vladyslav Bodnarchuk (50 Meter Freistil), Benjamin Zeibig (50, 100, 200 Meter Freistil), Emma Maier (50, 100, 200, 400 Meter Freistil), Niklas Bach (50, 100, 200 Meter Brust) und Dominik Bisch (50 Meter Brust) bei den BaWü-Kurzbahn-Meisterschaften in Stuttgart. Bei ihren insgesamt zwölf Starts konnten die Gaggenauer Schwimmer an diesem Wochenende nicht nur acht neue Bestzeiten und einen dritten Platz von Vlad über die 50 Meter Freistil verbuchen, sondern waren in ihren jeweiligen Jahrgängen auch durchgehend in den Top 10 vertreten. Seit Mitte November stehen für den Kader und die LGI wieder die Langbahn-Wettkämpfe, wie das Herbstschwimmen in Stuttgart und die ISTKA in Karlsruhe, im Fokus, um neue Qualifikationszeiten für das kommende Jahr 2025 zu sammeln.



Auswertung des Nikolausschwimmens

Zum Jahresabschluss fand das Nikolausschwimmen der Gruppen NW 1, NW 2 und LG 2 statt. Die Jahrgänge 2014 und jünger gingen dabei jeweils über eine 25 Meter Strecke an den Start, während die Jahrgänge 2013 und älter über 50 Meter starteten und sich mit anderen Kindern ihres jeweiligen Jahrgangs maßen. In ihrem jeweiligen Jahrgang am schnellsten und damit Jahrgangsmeister wurden Louis

Schamne (2018), Theo Samal (2017), Hope Backhaus und Levi Maier (beide 2016), Lilly Westermann und Miron Braun (beide 2015), Johanna Knolle und Robert Zaburov (beide 2014) sowie Emily Hermann und Kilian Krupitza (beide 2013), Theresa Kientz und Leon Libert (beide 2012) sowie Lisa Warth im Jahrgang 2011.



Nikolausschwimmen 2024



Vereinsmeisterschaften 2024

Am selben Abend wurde auch die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften durchgeführt. Hierfür schwammen die Kadergruppe und die LG I in den Trainings zuvor jeweils 200 Meter Freistil, 100 Meter Lagen sowie eine 50 Meter und eine 25 Meter Strecke in selbstgewählter Lage. Die aus diesen Strecken resultierenden Punkte führten dann zu einer Jahrgangswertung

sowie einer offenen Wertung, die auch die beiden Vereinsmeister krönte. Jahrgangmeister wurden Emma Maier und Benjamin Zeibig (beide 2013), Lea Ludus und Milos Szabo (beide 2012), Kristina Caric und Noah Xie (beide 2011), Torben Scheu (2010), Rijana Morina und Fabian Ossinski (beide 2009), Lara Ramackers und Ilja Fischer (beide 2008) sowie Kajus Ermler (2006) und Dominik Bisch (2005). In der offenen Wertung kamen Kristina Caric (2011) und Benjamin Zeibig (2013) auf den dritten Platz. Den Vize-Titel erschwammen sich Emma Maier (2013) und Kajus Ermler (2006). Vereinsmeister 2024 wurden Lara Ramackers (2008) und Dominik Bisch (2005) und dürfen damit wie bereits im Jahr zuvor den begehrten Pokal mit nach Hause nehmen.

Alle Trainer sind stolz auf die hervorragenden Leistungen ihrer Schwimmerinnen und Schwimmer im vergangenen Jahr. Es zeigt sich nun auch umso deutlicher nach Corona, dass der langjährige Trainingsaufbau der Gruppen funktioniert und erfolgreich dazu führt, dass in allen drei Wettkampfmanschaften Schwimmerinnen und Schwimmer vertreten sind, die auf Baden-Württembergischen Niveau schwimmen und dort auch in der Mehrheit in den Top 10 vertreten sind.

Laura Maier

Medaillenspiegel der Schwimmabteilung

Medaillenspiegel 2024				
Name	Gold	Silber	Bronze	ges
Maier Emma Sophia	16	14	9	39
Szabo Milos	26	6	3	35
Maier Levi Maxim	7	10	6	23
Backhaus Hope Maja	13	5	3	21
Bach Niklas	2	12	7	21
Bisch Dominik	4	7	4	15
Ramackers Rian		5	6	11
Ludus Lea Lara	2	6	2	10
Caric Kristina	1	6	2	9
Ramackers Lara	2	1	3	6
Bodnarchuk Vlad	2	1	2	5
Amosov Alexey	4			4
Hollinger Mark	3		1	4
Ossinski Fabian	2		2	4
Wenz Lara	2		2	4
	86	73	52	211

25m/50m-Bahn Einträge Badische Bestenliste 2024			
Name	Jahrg.	Platz	25m/50m-Bahn
Rothas Jakob	2013	57 60	50 F 100 F
Bodnarchuk Vladislav	2014	3 14	50 F 100 F
Zaburov Robert	2014	54	50 F
Anselm Leopold	2016	40 39	50 F 50 R
Backhaus Hope Maja	2016	5/5 3/3 8/5 2/2	50 F 100 F 50 R 100 R
Engel Constantin	2016	32 27	50 F 50 R
Krupitza Nilas	2016	16 9	100 F 100 R
Maier Levi Maxim	2015	9 10/6 27/19 14 3/8	50 F 100 F 50 B 50 R 100R

Einträge Bestenliste 2024 25m/50m-Bahn (bis 11/24)					
Name	Jahrg.	25m/50m-Bahn	Deutsche	Süddeutsche	Ba-Wü
Amosov Alexey	1994	50 F	I		
Bisch Dominik	2005	50 F 100 F 200 F 400 F 100 B	30	28/43 48/58 40 26 12	
Bach Niklas	2008	50 B 100 B 200 B	87 86/87	50/48 45/39 39/41	
Szabo Milos	2012	50 F 100 F 50 S	87 87	89/45 87 97/44	
Maier Emma Sophia	2013	100 F 200 F 100 B 200 B 100 S		62/61 36/67	12 33 30 38
Ermler Kajus	2006	50 F 100 F			22/41 32/34
Hollinger Mark	2006	50 F			35
Ramackers Lara	2008	50 F 100 F 200 F 50 S 100 S			36 49/57 35 9/23 11/38
Demidovic Maxim	2010	50 F 100 F 200 F			65/77 67/86 56/79
Lezajic Lazar	2010	50 R 100 R			75 87
Scheu Torben	2010	50 R 100 R			59/68 69/68
Schröder Lisa	2011	50 B 100 B			99 96/99
Caric Kristina	2011	50 F 100 F 200 F 50 B 200 R			76/60 75/75 52 80 46
Libert Nico	2011	50 S			86/95
Ramackers Rian	2011	100 F 50 R 100 R 50 S			87 69/89 36/27 81/73
Wenz Lara	2011	50 F 200 F 400 F 100 R 200 L			97 61/65 34 69/59 68
Xie Xuan Noah	2011	50 B 100 B			52 61
Axenoff Anna	2012	100 B			78/82
Fischer Elsa	2012	100 R			97
Ludus Lea Lara	2012	50 F 100 F 200 F 100 R 50 S			70/39 27/46 28/34 44/45 50/32
Zeibig Benjamin	2013	50 F 100 F 200 F			16/15 15 13/17

Tennis

Rückblick Verbandsrunde

Eine sehr schöne und auch erfolgreiche Saison 2024 liegt hinter der Tennisabteilung. Erstmals seit vielen Jahren waren wieder zwei Jugendmannschaften in der Verbandsrunde aktiv und beide Herren30-Mannschaften stiegen auf.

Nach einem Vorbereitungstag im April starteten unsere Jüngsten in der **U9 gemischt** in ihre erste Saison. Diese begann mit einem Sieg erfolgreich. Im Anschluss merkte man, dass die meisten Mannschaften schon ein bis zwei Jahre mehr Spielerfahrung hatten und es folgte kein weiterer Sieg mehr. Die Kids haben sich von Spiel zu Spiel großartig weiterentwickelt und es stand klar im Vordergrund Spielpraxis und Erfahrung zu sammeln. Stolz auf Ihre Leistungen können Mila Ergün, Lennard Hetz, Leni Schäfer, Clara Rieger, Elay Erdal, Leo Schickinger, Leni Gräßle, Philipp Gärtner, Katharina und Johanna Baj sein.



Die U9-Tennisspieler/innen

Ebenfalls in ihre erste Saison starteten unsere **U18-Mädels** nach einem Vorbereitungstag. Die Mädels spielten eine erfolgreiche Saison mit zwei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen. Für das erste Jahr

eine tolle Leistung. Diese klasse Leistungen erbrachten Jule Mühlchen, Emily Schäfer, Anna Gmünd, Alicia Erbesdobler, Lilli Leidreiter, Svea Kast, Lisa-Marie Prinzinger und Lena Marijic.

Unsere beiden Herren30-Mannschaften gingen jeweils mit dem Ziel Aufstieg in die Verbandsrunde und die Motivation war entsprechend hoch.

Die **Herren30/1** erreichten nach hochklassigen Matches und einer großartigen Mannschaftsleistung dieses Ziel mit einer Bilanz von fünf Siegen und einer Niederlage und startet im Jahr 2025 erstmalig in der I. Bezirksliga. Zum erfolgreichen Team gehörten Sebastian Seitz, Dennis Wessling, Daniel Wittmann, Christian Senekovic, Frederic Falk, Thomas Kitsoukis, Philipp Benkler, Sven Herter und Robin Benkler.

Die **Herren30/2** erledigten Ihre Aufgabe noch deutlicher und blieben die komplette Saison ohne Niederlage und gewannen ihre fünf Spiele allesamt souverän. Von insgesamt 45 Matches gaben sie nur fünf ab. Dies ist überragend und zeigt den unglaublichen Teamgeist, den diese Mannschaft hat. Im Jahr 2025 wird die Mannschaft nun in der I. Bezirksklasse aufschlagen. Für das Team waren Philipp Benkler, Sven Herter, Sebastian Hetz, Christoph Giese, Alexander Brandau, Dominik Moser, Christoph Ruf, Sebastian Gräßle, Frank Lichtblau, Robin Benkler, Jörg Hahn und Edgar Schüle im Einsatz.



Die Herren30 der ersten und zweiten Mannschaft

Erstmalig nahmen wir bei den Herren40 in einer Spielgemeinschaft mit dem TC Blumenweg Gernsbach an der Sommerrunde teil. In der 4er-Mannschaft haben wir öfters mit zwei Spielern ausgeholfen. Am Ende stand ein Sieg, ein Unentschieden und drei Niederlagen zu Buche.

Ebenfalls nahmen wir mit einer Mannschaft am Pokalwettbewerb der Herren35 teil. Dieser fand von Mai bis September statt und wurde im KO-Modus gespielt. Immer zwei Einzel und ein Doppel. Die Mannschaft kam bis ins Finale aller vier Bezirke des badischen Tennisverbandes und unterlag dort nur knapp in Bad Rappenau. Das Team bestand aus Philipp Benkler, Robin Benkler, Christoph Ruf und Daniel Wittmann.

Im Winter sind wir mit einer U9 gemischt, einer U12 als Spielgemeinschaft mit Kuppenheim, einer U18 weiblich, einer Damenmannschaft und einer Herren30-Mannschaft im Einsatz. Bisher verläuft die Winterhallenrunde sehr erfolgreich.

In der kommenden Sommersaison haben wir in Eigenregie eine U10 gemischt, U18 weiblich, Damen30 4er, Herren30 1 und 2 und Herren40 4er gemeldet. Weiter nehmen wir bei den U15 weiblich in einer Spielgemeinschaft mit dem TC Kuppenheim an der Sommerrunde teil.

Clubmeisterschaften 2024

Im Jahr 2024 fanden auch wieder Clubmeisterschaften in den Kategorien Herren, Nebenrunde Herren, Herren Doppel, Damen Doppel und Mixed statt.



Doppelfinale Clubmeisterschaften

Es waren viele interessante Spiele und der Ehrgeiz war doch ein ganz anderer als im Training.

Hier die Ergebnisse:

Herren:

1. Platz: Daniel Wittmann
2. Platz: Christian Senekovic
3. Platz: Sebastian Seitz

Nebenrunde Herren:

1. Platz: Frank Lichtblau
2. Platz: Dominik Moser

Herren Doppel:

1. Platz: Sven Herter & Sebastian Hetz
2. Platz: Daniel Wittmann & Sebastian Gräble
3. Platz: Walter Bauer & Sebastian Seitz

Damen Doppel:

1. Platz: Gudrun Fortenbacher & Christina Lichtblau
2. Platz: Stefanie Schäfer & Vanessa Hetz
3. Platz: Anja Brandau & Carolina Senekovic



Finale Doppel Damen



Finale Doppel Herren

Mixed:

1. Platz: Karin Hildenbrand & Walter Bauer
2. Platz: Rosi Benkler & Philipp Benkler
3. Platz: Sigrid Seitz & Sebastian Seitz



Finale Herren



Platz drei im Doppel

Sebastian Seitz

**TBG-Newsletter-Anmeldung über unsere Homepage:
www.tbagggenau.de**

**Meldet Euch an
und seid informiert!
Der TBG-Newsletter!**

TBG – direkt, der neue Newsletter des Turnerbund Gaggenua,
Anmelden | Lesen | Informieren

Immer direkt über aktuelle Themen im Verein mitreden können.
Sportkurse | Termine | Veranstaltungen | News aus dem Vorstand

<http://tbagggenau.de/Verein/newsletter.html>

E-Mail:

Vorname:

Nachname:

Bitte wählen Sie die Briefe.

Anmeldung bestätigen

Nur vier Angaben und ihr seid ein Teil von **TBG – direkt**

1. Email – Adresse angeben
2. Vornamen
3. Nachname
4. Auf das genannte Symbol klicken

und los geht's ...



Weil Lebensqualität unteilbar ist

Lärmschutz von den Experten für zukunftsweisende Lösungen

Wenn Lukas B. zur Arbeit geht, weiß er: Das wird ein guter Tag. Er und sein Team sind ganz nah am Projektabschluss für eine der modernsten Lärmschutzwände Europas – eine innovative Lösung, die die Umwelt schützt und Ressourcen schont. Integrierte Photovoltaik oder nachwachsende Materialien sind zwei von vielen Möglichkeiten, mit denen Technologie-spezialist KOHLHAUER Lärmschutz der nächsten Generation gestaltet. Kommen Sie mit uns ins Gespräch und beginnen Sie Ihren Tag mit einer starken Vision.

elektromosch.de, 2024/11



R. Kohlhauser GmbH
Draisstraße 2
76571 Gaggenau/Germany

Phone: +49 7225 9757 0
E-Mail: info@kohlhauser.com
www.kohlhauser.com



Wir unterstützen jährlich
150 Sportvereine mit
100.000 Euro – auch diesen!

A photograph of two children, a boy and a girl, standing in a grassy field under a blue sky with clouds. They are both smiling and holding up a large, ornate trophy. The trophy is a red line-art drawing overlaid on the photo. The boy is wearing a green shirt and blue shorts, and the girl is wearing a red and white shirt and white shorts.

Miteinander.

**Weil's um
mehr als
Geld geht.**

Wir machen uns stark für alles, was
im Leben wirklich zählt. Für Sie, für
die Region, für uns alle.

Mehr auf www.spk-bbg.de/vereine



Sparkasse
Baden-Baden
Gaggenau